

Bericht zur Nachhaltigkeit

mit integrierter Umwelterklärung

Dittmeier 
Versicherungsmakler



Validierung nach EMAS und Richtlinie EMAS PLUS zum 31.12.2022
Zwischenbericht zum 31.12.2023
(erstellt am 30.10.2024)



2023

Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Sozialindikatoren

Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat

1. Vorwort der Geschäftsleitung

2. Vorstellung der Dittmeier Versicherungsmakler GmbH

- 2.1 Firmenportrait
- 2.2 Die Wichtigsten Zahlen
- 2.3 Standorte
- 2.4 Firmengeschichte

3. Leitbild und Leitlinien (Nachhaltigkeitspolitik)

- 3.1 Leitbild
- 3.2 Leitlinien Wirtschaft
- 3.3 Leitlinien Umwelt
- 3.4 Leitlinien Soziales

4. Betriebliches Nachhaltigkeitsmanagement

- 4.1 Organigramm und Verantwortlichkeiten
- 4.2 Stakeholder-Analyse
- 4.3 Kontext-Analyse
- 4.4 Die Ziele für nachhaltige Entwicklung bei Dittmeier (SDGs)
- 4.5 Prozesslandkarte
- 4.6 Rechtskonformität und Rechtsvorschriften
- 4.7 Erste Bestandsaufnahme Eco-Mapping
- 4.8 Ermittlung der Umweltauswirkungen (FLIPO-Matrix)
- 4.9 Kommunikation der Umweltauswirkungen
- 4.10 Nachhaltige Beschaffung
- 4.11 Nachhaltigkeitsverhalten von Lieferanten und Dienstleistern
- 4.12 Fortlaufender Verbesserungsprozess (Management Review)

5. Umweltindikatoren

- 5.1 Stammdaten & standortbezogene Angaben
- 5.2 Mobilität
- 5.3 Energie
- 5.4 Emissionen
- 5.5 Abfall- und Ressourcennutzung
 - 5.5.1 Abfall
 - 5.5.2 Wasser/Abwasser
 - 5.5.3 Papier und Druckerzeugnisse
- 5.6 Input-/Output-Bilanz

6. Wirtschaftsindikatoren

7. Sozialindikatoren und EMAS^{plus} Leistungsindikatoren

- 7.1 Leistungsindikatoren – Soziales Engagement
- 7.2 Leistungsindikatoren – Mitarbeitendenzufriedenheit

8. Umwelt- und Nachhaltigkeitsprogramm

- 8.1 Bisher umgesetzte Maßnahmen
- 8.2 Geplante Aktivitäten und Ziele nach EMAS^{plus}

9. Impressum

10. Zertifikat

ANHANG

Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Sozialindikatoren

Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat

1. VORWORT

Liebe Leserinnen und Leser,

In einer Welt, die sich ständig wandelt, bleibt eine Konstante: Unser Planet muss nicht nur lebenswert, sondern auch versicherbar bleiben. Nachhaltigkeit ist daher nicht nur ein Schlagwort, sondern eine Notwendigkeit für uns alle.

Bei Dittmeier fokussieren wir uns auf Kernbereiche, die mit den UN-Zielen für nachhaltige Entwicklung im Einklang stehen:

- Förderung von Gesundheit und Wohlbefinden
- Zugang zu erschwinglicher und sauberer Energie
- Aktiver Klimaschutz
- Vorantreiben der Geschlechtergerechtigkeit



Geschäftsführer Thomas Dittmeier

In Zeiten globaler Herausforderungen ist ein Umdenken in sozialer und ökologischer Hinsicht unerlässlich. Als Gründer und Geschäftsführer der Dittmeier Versicherungsmakler GmbH setze ich mich gemeinsam mit meinem engagierten Team dafür ein, sowohl menschenorientiert als auch umweltbewusst zu handeln.

Im Verlauf des Jahres 2023 und zu Beginn von 2024 hat Dittmeier kontinuierlich daran gearbeitet, unsere Geschäftspraktiken nachhaltiger zu gestalten. Wir haben diverse Initiativen und Projekte in den Bereichen Umwelt, Wirtschaft, Mitarbeiterförderung und gesellschaftliches Engagement vorangetrieben. Einige dieser Maßnahmen werden Ihnen in diesem Nachhaltigkeitsbericht vorgestellt.

Doch unser Weg zu mehr Nachhaltigkeit ist noch lange nicht zu Ende. Gemeinsam tragen wir zur Erhaltung unserer Umwelt bei und arbeiten an einer Zukunft, in der alle Menschen in Würde und im Einklang mit der Natur leben können.

Detaillierte Informationen zu Dittmeiers Nachhaltigkeitsstrategie finden Sie in diesem Bericht.

Oktober 2024

Thomas Dittmeier
Geschäftsführender Gesellschafter
Dittmeier Versicherungsmakler GmbH

Start
Inhalt
Vorwort der Geschäftsleitung
Vorstellung
Nachhaltigkeitspolitik
Nachhaltigkeitsmanagement
Umweltindikatoren
Wirtschaftsindikatoren
Sozialindikatoren
Nachhaltigkeitsprogramm
Zertifikat

2. VORSTELLUNG DER DITTMEIER VERSICHERUNGSMAKLER GMBH

2.1 Firmenportrait

Als Spezial-Versicherungsmakler für Verkehrsbetriebe (Bus, LKW, Taxi und weiteren Kfz-Flotten) mit Sitz in Würzburg sind wir seit 1989 als unabhängiger Versicherungsexperte tätig. Mit Stand Oktober 2024 betreuen 70 Mitarbeitende über 1.400 Verkehrsbetriebe mit mehr als 35.000 Fahrzeugen.

Wir bieten dank unserer Marktposition und Durchsetzungskraft für die Kunden dauerhaft günstige Beiträge, Schadensmanagement, Unfall-Analysen, unabhängige Beratung und umfangreiche Zusatzleistungen.

Wir haben uns eine herausragende Marktposition erarbeitet, die wir zur Durchsetzung der Interessen unserer

Kunden nutzen. Als unabhängiger Berater sind wir dazu verpflichtet, genauso wie ein Steuerberater oder Rechtsanwalt für seine Mandanten.



Abbildung 1: Große Auswahl: Die Versicherungspartner von Dittmeier für Kfz-Flotten

2.2. Die wichtigsten Zahlen, Daten und Fakten zu Dittmeier

Dittmeier
auf einen Blick

1.400
zufriedene Kunden

14.000
bearbeitete Schäden/Jahr

70
Mitarbeitende

35
Jahre Erfahrung

35.000
versicherte Fahrzeuge

Abbildung 2: Zahlen, Daten und Fakten zu Dittmeier

Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Sozialindikatoren

Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat

2.3. Standorte

Die Büroräume von Dittmeier Versicherungsmakler GmbH befinden sich in Würzburg in der Kaiserstraße 23-25 (Doppelhaus) und auf der anderen Straßenseite in der Kaiserstraße 14. Die Büroräume mit einer Fläche von ca. 1.100 qm sind angemietet. Die Vermieter der Gebäude sind ein Immobilienfonds und eine Familie aus Erlangen.



Abbildung 3: Eingang zur Kaiserstr. 23 (2., 3., 4. u. 5. OG + Keller und Hoffläche)



Abbildung 4: Seiteneingang zur Kaiserstr. 25 (2., 3. u. 4. OG)



Abbildung 5: Kaiserstr. 14 (1. u. 2. OG)

2.4. Firmengeschichte

Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Sozialindikatoren

Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat



1986

Während der Ausbildung zum Versicherungskaufmann hat Thomas Dittmeier beruflich erste Kontakte zur Omnibusbranche.



1989

Am 13.12.1989 Gründung eines selbstständigen Versicherungsbüros, das sich schnell auf Omnibusbetriebe spezialisiert.



1992

Umwandlung des Einzelunternehmens in die heute unverändert bestehende Dittmeier Versicherungsmakler GmbH.



1996

Erstmals werden mehr als 100 Omnibusbetriebe betreut.



1998

Entwicklung einer Versicherung für die wesentlichen Risiken eines Omnibusbetriebs in einer einzigen Police, Omnibus-Komplett-Versicherung genannt.



2002

Thomas Dittmeier verfasst zusammen mit Matthias Westerholt und Ulrike Hinrichs das Buch "Reiserecht für Omnibusunternehmer", das im Verlag Heinrich Vogel erscheint.



2008

Dittmeier vertritt die Interessen von inzwischen bundesweit über 500 Verkehrsunternehmen.



2012

Dittmeier hat mittlerweile 75.000 Schäden von Verkehrsbetrieben reguliert. Mehr Erfahrung in der Schadenregulierung für Busse hat kein anderes von Versicherungen unabhängiges Büro.



2018

Dittmeier erhält den Mittelstandspreis TOP 100 für zahlreiche Innovationen



2019

Das FAZ-Institut der Frankfurter Allgemeinen Zeitung zeichnet Dittmeier mit dem Sonderpreis "Deutschlands beste Kundenberater" aus.



2020

Dittmeier führt ein Nachhaltigkeitsmanagement ein und erhält die Zertifizierung nach EMAS^{plus}.



2024

Dittmeier wird erneut als einer von Deutschlands besten Versicherungsmaklern ausgezeichnet.

Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Sozialindikatoren

Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat

3. LEITBILD UND LEITLINIEN

Für die Dittmeier Versicherungsmakler GmbH ist es selbstverständlich, verantwortungsvoll und schonend mit der Umwelt umzugehen. Dazu wollen wir die gesteckten ökologischen Ziele gemeinsam erreichen – mit unseren Mitarbeitenden, Kunden und Lieferanten. Nur so lässt sich diese Vorgabe erfolgreich umsetzen. Dabei gehen wir über die rechtlichen Anforderungen hinaus: Wir ergreifen freiwillige Maßnahmen, um Mensch und Umwelt zu schützen. Unser integriertes Managementsystem für Umwelt und Nachhaltigkeit haben wir an der Europäischen EMAS-Verordnung und der aktuellen EMAS^{plus}-Richtlinie ausgerichtet, dem weltweit anspruchsvollsten Standard in diesem Bereich.

3.1. Leitbild

Ausgehend von dem bereits praktizierten Umweltschutz wurden zusätzliche Leitlinien für die Bereiche Wirtschaft, Umwelt und Soziales formuliert. Dieses Leitbild umfasst folgende Leitlinien:

- Verpflichtung zur Einhaltung aller rechtlichen Vorschriften
- kontinuierliche Verbesserung der nachhaltigen Leistung des Unternehmens

So wollen wir in unserem Unternehmen einen umfassenden und innovativen Umweltschutz erreichen, der unsere Umweltleistung kontinuierlich steigert.

Unsere Wirtschaftsweise ist umweltverträglich. Wir setzen auf zukunftsfähige Produkte und Dienstleistungen in unseren Wertschöpfungsprozessen. Dabei bevorzugen wir Lieferan-

ten und Dienstleister, die nachweislich sozialökologisch wirtschaften und ebenfalls unsere Umwelt- und Nachhaltigkeitsziele unterstützen.

Das integrierte Managementsystem für Umwelt- und Nachhaltigkeit macht es möglich, die Wirkung unseres Handelns durch Indikatoren zu ermitteln, die Ergebnisse zu bewerten und einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess anzustoßen. Das geschieht durch eine Vielzahl von Aktivitäten, Zum Beispiel:

- Die möglichst hochwertige Trennung unserer Abfälle und die Minimierung von Restmüll
- Die Verbesserung der Energieeffizienz durch Reduzierung des Kraftstoffverbrauchs im Fuhrpark und Senkung des Heizwärmeverbrauchs
- Die Minderung der CO₂-Emissionen und anderer Luftschadstoffe (Stickoxide, Feinstaub)
- Die kontinuierliche Reduzierung des Wasser-, Energie- und Materialverbrauchs.

Zudem führen wir verbindliche Standards ein, wie Produkte und Dienstleistungen nachhaltig zu beschaffen sind.

Um unsere Kunden und Öffentlichkeit zu informieren, veröffentlichen wir jährlich einen Nachhaltigkeitsbericht mit integrierter Umwelterklärung.

Wir werden regelmäßig Schulungsmaßnahmen durchführen, um unser Wissen ständig zu erweitern, wie sich unsere Dienstleistungen auf Menschen und Umwelt auswirken.

Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Sozialindikatoren

Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat

3.2 Leitlinien WIRTSCHAFT

- Wirtschaftlichkeit ist ein wichtiges Ziel der Unternehmensführung. Unsere Angebote für unsere Kunden sind kundenorientiert kalkuliert.
- Wir sind ein kompetenter Partner für unsere Kunden, der seine Aufgaben zuverlässig und flexibel erfüllt und dabei schnell auf Kundenwünsche reagiert.
- Wir bieten ein breites Spektrum qualitativ hochwertiger Leistungen an, die die Existenz und Risiken unserer Kunden wirtschaftlich absichert.
- Wir bieten unseren Kunden technische Lösungen zur Verhinderung und Aufklärung von Unfällen an mit dem Ziel der Reduzierung von Folgewirkungen.
- Durch nachhaltige Geschäftsprozesse sichern wir unsere eigene Wettbewerbs- und Zukunftsfähigkeit.
- Wir achten bei der Beschaffung von Produkten auf Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit.

3.3 Leitlinien UMWELT

- Der Umweltschutz ist eine wichtige Führungsaufgabe und liegt in der Verantwortung der Geschäftsleitung, gemeinsam mit allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.
- Umweltbewusstes Handeln ist für unser zukunftsorientiertes Dienstleistungsunternehmen von höchster Priorität. Durch ökologische Beschaffung und umweltfreundliche Gestaltung von Fuhrpark, Dienstreisen, Energiemanagement, Wassereinsparung, Vermeidung und Verringerung von Abwasser und Abfall werden Ressourcen geschont und Umweltbelastungen vermieden bzw. vermindert.
- Unser Umwelt-Leitbild und die Umwelt-Leitlinien werden bei der täglichen Arbeit eingehalten und umgesetzt. Daher werden die Mitarbeiterinnen und die Mitarbeiter über die Umweltrelevanz ihrer Tätigkeiten unterrichtet und durch geeignete Maßnahmen das Umwelt-, Sicherheits- und Gesundheitsbewusstsein gefördert.
- Der Umweltschutzgedanke soll auch nach außen transportiert werden. Alle Stakeholder werden über die umweltrelevanten Aktivitäten im Zusammenhang mit der Umsetzung eines Öko Audits informiert. Vertragspartner sollen, soweit möglich, in die Umweltziele mit eingebunden werden.

Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Sozialindikatoren

Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat

3.4 Leitlinien SOZIALES

- Ein würdevoller Umgang mit Menschen und Umwelt liegt uns am Herzen. Deswegen nehmen wir bei der Ausübung unserer Dienstleistungen Rücksicht auf deren Wohl und Interessen. Als Bestandteil von Stadt Würzburg und der Region Unterfranken übernehmen wir Verantwortung durch ein dauerhaftes Arbeitsplatzangebot und finanzielle Unterstützung in Form von Spenden für gemeinnützige Einrichtungen in Höhe von 1 % des Jahresumsatzes.
- Die Gleichberechtigung aller Menschen, unabhängig von ihrer Herkunft, Religion, Bildung und Geschlecht, ist für uns selbstverständlich. Gegen Diskriminierung beziehen wir klar Stellung und gehen gegebenenfalls gegen Missstände in unserem Unternehmen vor. Außerdem setzen wir uns für Integration im eigenen Unternehmen ein.
- Die Wertschätzung aller Beschäftigten, sowie ein fairer Umgang miteinander ist uns wichtig. Wir haben immer ein offenes Ohr für unsere Beschäftigten und nehmen deren Wünsche und Anregungen ernst.
- Wir kommunizieren Entscheidungen der Führungsebenen offen und transparent, sodass sie für unsere Mitarbeitenden nachvollziehbar sind.
- Wir informieren die Öffentlichkeit und unsere Anspruchsgruppen über die Auswirkungen unserer Dienstleistungen auf Gesellschaft und Umwelt und bieten ihnen die Möglichkeit, sich mit uns darüber auszutauschen. Anregungen und Kritik nehmen wir gerne auf, um künftige Belastungen zu reduzieren und positive Effekte zu verstärken.
- Wir wollen langfristig gesicherte und attraktive Arbeitsplätze bieten (Möglichkeit zum Home-Office, gleitende Arbeitszeit, Fahrtkostenzuschüsse, erhöhter Zuschuss zur betrieblichen Altersvorsorge).
- Wir fördern das persönliche Potential und Engagement unserer Beschäftigten. Durch die Optimierung der Arbeitsbedingungen unserer Beschäftigten und die Vermittlung der Sinnhaftigkeit ihrer Arbeit soll eine optimale Identifikation mit dem Betrieb erreicht werden. Wir setzen uns für die Zufriedenheit unserer Beschäftigten ein, um so die Bindung zum Unternehmen zu stärken.
- Die Gesundheit unserer Mitarbeitenden liegt uns am Herzen. Deshalb sind Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz wichtige Bestandteile jeder Führungsaufgabe. So besteht für jeden Mitarbeiter eine betriebliche Unfall- und Krankenzusatzversicherung.
- Wir ergreifen in diesen Bereichen auch Maßnahmen, die über die gesetzlichen Anforderungen hinausgehen, um die Gesundheit unserer Beschäftigten zu fördern (Massage, Gesundheitstag, frisches Obst und Getränke).
- Durch die Verwendung KI-gesteuerter Technologien helfen wir Unfälle zu vermeiden und schützen Mitmenschen vor Verletzung und Tod.

Start
Inhalt
Vorwort der Geschäftsleitung
Vorstellung
Nachhaltigkeitspolitik
Nachhaltigkeitsmanagement
Umweltindikatoren
Wirtschaftsindikatoren
Sozialindikatoren
Nachhaltigkeitsprogramm
Zertifikat

4. BETRIEBLICHES NACHHALTIGKEITSMANAGEMENT

4.1 Organigramm und Verantwortlichkeiten



Abbildung 6:
Organigramm von Dittmeier

Umwelt-Team

Das Umweltteam setzt sich aktuell wie folgt zusammen:

Thomas Dittmeier (Nachhaltigkeitsmanagementbeauftragter), Melanie Hiller und Fabian Bock (stellvertretende Nachhaltigkeitsmanagementbeauftragte), Jutta Robenek (Assistenz der Geschäftsleitung), Niklas Keilholz (IT), Yvonne Goy (Schadenabteilung), Florian Seitz (Abteilung Betrieb), Angelika Platzer (Abteilung Rechnungswesen)

Aufgaben des Umweltteams: Mit offenen Augen ständig in der eigenen Abteilung und im ganzen Unternehmen darauf achten, dass die Nachhaltigkeits-/Umweltpolitik gemäß den Leitlinien eingehalten und gelebt werden. Es sind ständig Verbesserungsmöglichkeiten zu suchen, die dann in der halbjährlichen Besprechung erörtert werden oder sofort nach Erkennen an den Nachhaltigkeitsmanagementbeauftragten bzw. die Stellvertretung zu melden sind.

Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Sozialindikatoren

Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat

4.2 Stakeholder-Analyse

Hierzu gehören interessierte Gruppen und Personen, die für unser Nachhaltigkeitsmanagementsystem relevant sind. Das sind sowohl Gruppen, die Anforderungen an unser Unternehmen stellen, als auch die Dittmeier Versicherungsmakler GmbH, die Anforderungen an diese Gruppe stellt.

Die nachfolgende Übersicht zeigt die unterschiedliche Relevanz der Anspruchsgruppen. Darauf aufbauend haben wir ein Stakeholder-Maßnahmenplan entwickelt.



Abbildung 7: Die Stakeholder von Dittmeier hinsichtlich ihres Interesses und Einflusspotenzials

Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Sozialindikatoren

Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat

4.3 Kontext-Analyse

Im Zuge des Aufbaus eines Nachhaltigkeitsmanagementsystems wurden die Faktoren bestimmt, im Rahmen derer sich unser unternehmerisches Handeln bewegt. Für alle Bereiche wurden Chancen und Risiken bewertet, Maßnahmen abgeleitet und in den Aktionsplan aufgenommen.

Mit Hilfe einer Kontext-Analyse wurden externe und interne Themen bestimmt, die relevant für das Kerngeschäft des Unternehmens sind und Auswirkungen auf die Zielerreichung im Rahmen eines Nachhaltigkeitsmanagementsystems haben. Einbezogen wurden auch Umweltzustände, die durch unsere Tätigkeit beeinflusst werden oder unsere Tätigkeiten beeinflussen können.



Abbildung 8: Die Kontextanalyse von Dittmeier mit ihren wesentlichen Faktoren

Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Sozialindikatoren

Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat

4.4 Die Ziele für nachhaltige Entwicklung bei Dittmeier (SDGs)

Am 25. September 2015 verabschiedete die Generalversammlung der Vereinten Nationen auf dem Weltgipfel für nachhaltige Entwicklung die „Ziele für nachhaltige Entwicklung“ am Hauptsitz der Vereinten Nationen in New York.

Die Laufzeit der entsprechenden Agenda beträgt 15 Jahre, daher lautet der offizielle Titel „Transformation unserer Welt: die Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung“. Die Mitgliedstaaten setzen die 17 Ziele durch

entsprechende Länderregelungen auf nationaler Ebene um. Hierzu legte im Januar 2017 die Bundesregierung die Deutsche Nachhaltigkeitsstrategie fest. Auch Dittmeier will diese UN-Ziele mit Leben füllen.

Gleichzeitig dienen diese SDGs als Anregung, bis zum nächsten Bericht ein noch vollständigeres Konzept zu entwickeln, damit die UN-Ziele Leitplanken für die weitere nachhaltige Entwicklung des Unternehmens Dittmeier darstellen.

ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG



Abbildung 9: Die UN-Ziele für eine nachhaltige Entwicklung

Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Sozialindikatoren

Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat

Für Dittmeier relevante SDGs



Dittmeier hat sich zum Ziel gesetzt: 10 % des Gewinns sollen jedes Jahr gespendet werden, mindestens jedoch 30.000 €.



Dittmeier strebt nicht nach kurzfristigen Gewinnen, sondern richtet sein unternehmerisches Handeln langfristig und nachhaltig aus.



Dittmeier regt seine Mitarbeiter durch eigenes Vorleben an, nachhaltiger zu konsumieren (z. B. Fair-Trade-Kaffee, Frosch-Reinigungsmittel, Recyclingpapiere, Abfallvermeidung und konsequente Mülltrennung).



Seit dem Jahr 2010 setzt Dittmeier auf 100 % Ökostrom des städtischen Anbieters WVV („Mein Frankenstrom Öko“). Der CO2 freie Öko-Strom erfüllt vollständig die Kriterien für erneuerbare Energien.



Dittmeier treibt den Einsatz von Telematik-Lösungen mit KI voran, die dazu führen, dass Unfälle erst gar nicht entstehen. So wird zudem viel menschliches Leid erspart.



Dittmeier ist ab Sommer 2021 Mitglied des Fördervereins Umweltschutz in Unterfranken e.V. und setzt sich für dafür ein, dass die EMAS-Richtlinien für Umweltschutz und mehr Nachhaltigkeit Verbreitung finden.

Start
Inhalt
Vorwort der Geschäftsleitung
Vorstellung
Nachhaltigkeitspolitik
Nachhaltigkeitsmanagement
Umweltindikatoren
Wirtschaftsindikatoren
Sozialindikatoren
Nachhaltigkeitsprogramm
Zertifikat

Für Dittmeier relevante SDGs

WESENTLICHE THEMEN	RELEVANZ FÜR STAKEHOLDER																<div>ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG</div>
	Gesellschafter*innen	Geschäftsführer*innen	Mitarbeitende	Kund*innen	Lieferant*innen/Dienstleister*innen	Gewerbeaufsicht/Zertifizierer	Wettbewerb	Fachverbände/IHK	Presse	Ausgeschiedene Mitarbeiter	Nachbarn	Stadt Würzburg	Potenzielle Neukund*innen	Potenzielle Mitarbeitende	Versicherer/Vermittler	Für Dittmeier relevante SDGs	
Produkte																	
Nachhaltige Produkte und Verpackungen	++	++	++	++	+	+	++	+	-	-	+	-	++	+	+	<div>1234567</div>	
Arbeits- und Sozialstandards in der Lieferkette	++	++	++	++	+	+	++	+	-	-	+	-	++	+	+	<div>891011121314</div>	
Produktinnovationen	++	++	++	++	+	+	++	+	-	-	+	-	++	+	+	<div>151617</div>	
Produktkommunikation	++	++	++	++	+	+	++	+	-	-	+	-	++	+	+	<div>1234567</div>	
Faire Partnerschaften mit Lieferant*innen	++	++	++	++	+	+	++	+	-	-	+	-	++	+	+	<div>891011121314</div>	
Faire Produktpreise	++	++	++	++	+	+	++	+	-	-	+	-	++	+	+	<div>151617</div>	
Menschen																	
Personalentwicklung und Ausbildung	++	++	++	++	+	+	++	+	-	-	+	-	++	+	+	<div>1234567</div>	
Vielfalt und Gleichberechtigung	++	++	++	++	+	+	++	+	-	-	+	-	++	+	+	<div>891011121314</div>	
Arbeitssicherheit und Gesundheit	++	++	++	++	+	+	++	+	-	-	+	-	++	+	+	<div>151617</div>	
Gerechte Entlohnung und Sozialleistungen	++	++	++	++	+	+	++	+	-	-	+	-	++	+	+	<div>1234567</div>	
Work-Life-Balance	++	++	++	++	+	+	++	+	-	-	+	-	++	+	+	<div>891011121314</div>	

Start
Inhalt
Vorwort der Geschäftsleitung
Vorstellung
Nachhaltigkeitspolitik
Nachhaltigkeitsmanagement
Umweltindikatoren
Wirtschaftsindikatoren
Sozialindikatoren
Nachhaltigkeitsprogramm
Zertifikat

WESENTLICHE THEMEN	RELEVANZ FÜR STAKEHOLDER															ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG
	Gesellschafter*innen	Geschäftsführer*innen	Mitarbeitende	Kund*innen	Lieferant*innen/Dienstleister*innen	Gewerbeaufsicht/Zertifizierer	Wettbewerb	Fachverbände/IHK	Presse	Ausgeschiedene Mitarbeiter	Nachbarn	Stadt Würzburg	Potenzielle Neukund*innen	Potenzielle Mitarbeitende	Versicherer/Vermittler	Für Dittmeier relevante SDGs
Ökonomie																
Wirtschaftlicher Erfolg	++	++	++	++	+	+	++	+	-	-	+	-	++	+	+	1 2 3 4 5 6 7
Unternehmensstrategie	++	++	++	++	+	+	++	+	-	-	+	-	++	+	+	8 9 10 11 12 13 14
Kundenzufriedenheit	++	++	++	++	+	+	++	+	-	-	+	-	++	+	+	15 16 17
Rechtssicherheit (inkl. Datenschutz)	++	++	++	++	+	+	++	+	-	-	+	-	++	+	+	1 2 3 4 5 6 7
Prozesse und Ressourcen																
Energieverbrauch	++	++	++	++	+	+	++	+	-	-	+	-	++	+	+	1 2 3 4 5 6 7
Klimawirkung und Emissionen	++	++	++	++	+	+	++	+	-	-	+	-	++	+	+	8 9 10 11 12 13 14
Abfälle	++	++	++	++	+	+	++	+	-	-	+	-	++	+	+	15 16 17
Material- und Ressourcenverbrauch	++	++	++	++	+	+	++	+	-	-	+	-	++	+	+	1 2 3 4 5 6 7
Risikomanagement	++	++	++	++	+	+	++	+	-	-	+	-	++	+	+	8 9 10 11 12 13 14

Tabelle 1: Für Dittmeier relevante SDGs

- Start
- Inhalt
- Vorwort der Geschäftsleitung
- Vorstellung
- Nachhaltigkeitspolitik
- Nachhaltigkeitsmanagement
- Umweltindikatoren
- Wirtschaftsindikatoren
- Sozialindikatoren
- Nachhaltigkeitsprogramm
- Zertifikat

4.5 Prozesslandkarte

Die bei Dittmeier Versicherungsmakler GmbH ablaufenden Prozesse wurden in einer Prozesslandkarte (Prozesslandschaft) dargestellt.

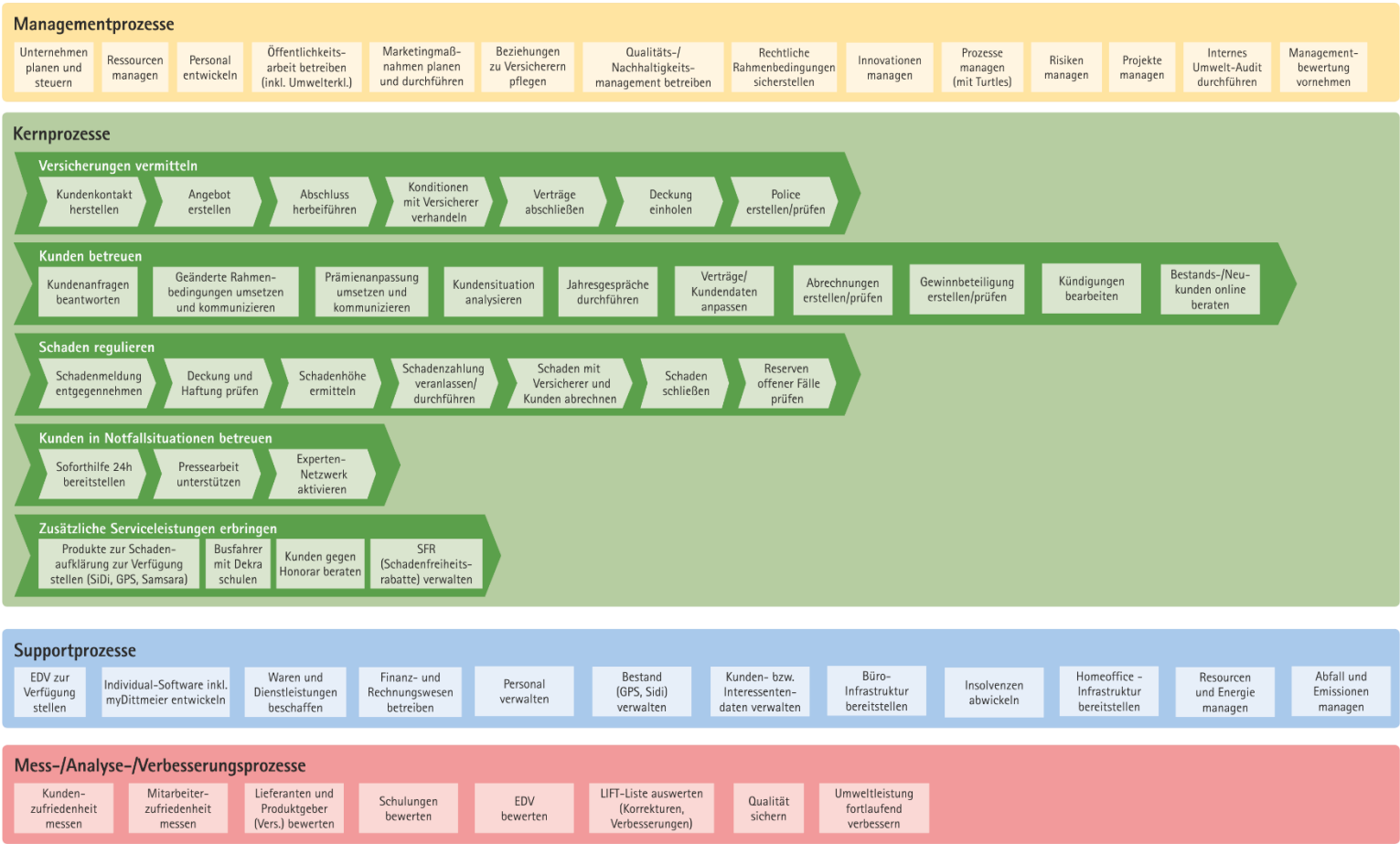


Abbildung 10: Die Prozesse bei Dittmeier

Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Sozialindikatoren

Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat

4.6 Rechtskonformität und Rechtsvorschriften

Zur Sicherstellung der Rechtskonformität gibt es ein unternehmensspezifisches Rechtskataster. Im Bereich Arbeitsschutz/Arbeitssicherheit wird Dittmeier Versicherungsmakler GmbH durch eine externe Sicherheitsfachkraft betreut. In regelmäßigen stattfindenden ASA-Sitzungen werden aktuelle Themen und Maßnahmen im Bereich Arbeitsschutz/Arbeitssicherheit diskutiert.

Bei unserer Unternehmenstätigkeit handelt es sich vorwiegend um Büroarbeit, bei der nur in geringem Umfang Umwelt- und Unfallrisiken bestehen. Unbeachtet dessen sehen wir Umwelt-, Arbeits- und Gesundheitsschutz als wichtige Unternehmensverantwortung und führen, anknüpfend an die zugrundeliegende Gefährdungsbeurteilung, eine jährliche Unterweisung aller Mitarbeitenden durch die Sicherheitsbeauftragte durch.

In direktem Zusammenhang mit der Ausübung unserer Arbeit stehen hohe Anforderungen des Datenschutzes sowie des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes

(AGG). Beim Datenschutz gilt es, mit sensiblen Informationen von Mitarbeitern, Bewerbern, Ansprechpartnern von Kunden diskret umzugehen. Durch die Funktion des **Datenschutzbeauftragten** ist dieser Themenbereich abgedeckt. Jeder Mitarbeitende erhält mindestens jährlich eine Unterweisung zum Datenschutz.

Unsere elektrischen ortsbeweglichen Geräte (z. B. Rechner, Monitore, Drucker etc.) werden regelmäßig nach DGUV Vorschrift 3 (vormals BGV A3) geprüft, um Sicherheits- und Brandrisiken zu minimieren. Im Unternehmen gibt es zudem ausgebildete Ersthelfer in der gesetzlich vorgesehenen Mindestanzahl.

Es gelten die Auflagen der Gewerbeabfallverordnung.

Über das Unternehmen WUQM Consulting ist die Betreuung zum Nachhaltigkeitsmanagement sowie die Aktualisierung unseres firmenspezifischen Rechtskatasters sichergestellt.

Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Sozialindikatoren

Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat

4.7 Erste Bestandsaufnahme Eco Mapping

Eine umfassende Umweltprüfung erfolgte im Herbst 2020 gemeinsam mit dem Dittmeier-Umweltteam, sowie externer Experten-Unterstützung anhand der Methode Eco Mapping. Dabei wurden die Räumlichkeiten auf dem Firmengelände in Teams auf relevante direkte und indirekte Umweltaspekte und Handlungsbedarf untersucht. Die Ergebnisse wurden zunächst in Grundrissplänen erfasst. Anschließend wurden Verbesserungsmaßnahmen abgeleitet und sukzessive umgesetzt.

Folgende Schwerpunkte standen dabei im Fokus:

- Sicherheit /Risiken
- Abfall
- Energie
- Emissionen
- Wasser/Abwasser

4.8 Ermittlung und Bewertung der Umweltauswirkungen (FLIPO-Matrix)

Bei der Betrachtung der Umwelt- und Nachhaltigkeitsaspekte unseres Tuns ist es gemäß EMAS^{plus} notwendig, direkten und indirekten Umweltauswirkungen sowie ökonomischen und sozialen Aspekten der Nachhaltigkeit zu berücksichtigen:

- Indirekte Umweltauswirkungen entstammen der Wechselbeziehung unserer Unternehmenstätigkeit mit Dritten, ergeben sich durch rechtliche Vorgaben und die Wahrnehmung einer Vorbildfunktion, durch die Erreichbarkeit unseres Standortes für Mitarbeitende wie Dritte oder durch Aufträge an Fremdfirmen.

- Direkte Aspekte der Umwelt und Nachhaltigkeit gehen hingegen direkt von unseren Aktivitäten aus. Sich hieraus ergebende Auswirkungen hängen unmittelbar mit unserer Tätigkeit zusammen und lassen sich von uns kontrollieren und beeinflussen.
- Ökonomische Aspekte geben Aufschluss darüber, ob eine Unternehmensaktivität und deren Qualität der Ausführung eine spezielle wirtschaftliche Bedeutung aufweist (z. B. Beschaffung von Büromaterial, IT-Anschaffung)
- Soziale Aspekte hingegen sollen verdeutlichen, inwiefern das jeweilige Handeln mit gesellschaftlich und ethisch relevanten Fragestellungen in Zusammenhang steht (z. B. Einhaltung des Datenschutzes)

Start
Inhalt
Vorwort der Geschäftsleitung
Vorstellung
Nachhaltigkeitspolitik
Nachhaltigkeitsmanagement
Umweltindikatoren
Wirtschaftsindikatoren
Sozialindikatoren
Nachhaltigkeitsprogramm
Zertifikat

Ermittlung der Aspekte und Auswirkungen

Inwiefern haben unsere Unternehmensaktivitäten überhaupt Umweltauswirkungen oder stehen im Zusammenhang mit nachhaltigen Aspekten? Dieser Frage widmen wir uns im nächsten Schritt. Es galt direkte und indirekte Umweltauswirkungen sowie mögliche ökonomische und soziale Aspekte unseren Prozessen zuzuordnen.

Bewertung der Aspekte und Auswirkungen

Mit Hilfe der sogenannten FLIPO-Matrix wurden dann in einem zweiten Schritt die bedeutsamen Aspekte und Auswirkungen prozessbezogen bewertet und priorisiert.

In der Abkürzung FLIPO stecken hierbei anschauliche Bewertungskategorien, die sich anhand konkreter Fragestellungen dazu verwenden lassen, jeden einzelnen Umwelt- bzw. Nachhaltigkeitsaspekt wie folgt zu gewichten:

F – Flow: Hat der Aspekt aufgrund ihrer anfallenden Menge und Häufigkeit Bedeutung?

L – Legislation: Gibt es rechtliche Verpflichtungen oder Vorschriften, die eine hohe Relevanz des Aspekts bedingen?

Weitere Verwendung der FLIPO-Matrix

Mit Hilfe der FLIPO-Matrix ergibt sich eine Auflistung aller für uns bedeutenden Umwelt- und Nachhaltigkeitsaspekte sowie Auswirkungen. Die zusammenfassende Aussage über deren Relevanz erfolgte abschließend in drei einfachen Prioritätsstufen:

- 1 = niedrige Bedeutung,
- 2 = mittlere Bedeutung,
- 3 = hohe Bedeutung.

Die Herausforderung bestand zunächst darin alle Unternehmensabläufe entlang der Wertschöpfungskette zu erfassen und in Form einer Prozesslandschaft mit entsprechenden Führungs-Kern- und Unterstützungsprozessen übersichtlich abzubilden.

I – Impact: Liegt eine hohe Wichtigkeit infolge der Schwere der Auswirkung vor?

P – Practices: Ist die aktuell gelebte Realität bzw. Umsetzungspraxis angemessen oder entspricht sie nicht (mehr) dem „Stand der Technik“?

O – Opinion: Welche Bedeutsamkeit besitzt der jeweilige Aspekt bzw. wie sieht die betriebliche Umsetzung aus Sicht der Mitarbeitenden aus?

Nach erfolgter Bewertung der Prozesse und Aspekte mit den oben genannten Kriterien, wurden diese noch hinsichtlich der eigenen Handlungsmöglichkeiten nach dem Faktor Beeinflussbarkeit (von 25% = gering beeinflussbar, bis zu 100% = in vollem Umfang beeinflussbar) beurteilt.

Mit Hilfe dieser Priorisierung der Prozesse und Aspekte werden Ziele für Verbesserungsmaßnahmen für mehr Nachhaltigkeit und Umweltschutz abgeleitet.

Start
Inhalt
Vorwort der Geschäftsleitung
Vorstellung
Nachhaltigkeitspolitik
Nachhaltigkeitsmanagement
Umweltindikatoren
Wirtschaftsindikatoren
Sozialindikatoren
Nachhaltigkeitsprogramm
Zertifikat

Übersicht der Umweltauswirkungen

Relevante Tätigkeit oder Prozess	Zugeordneter Umwelt- oder Energieaspekt	Auswirkung auf die Umwelt	Risiko	Chance
Auswahl von Lieferanten	Nutzung von natürlichen Ressourcen und Rohstoffen	Verbrauch von Ressourcen	Lieferausfall	Auswahl von regionalen Lieferanten
Beschaffung von Produkten und Büromaterialien	Verkehr (in Bezug auf Waren und Dienstleistungen)	Verbrauch von Ressourcen	Prozessverzögerungen	Optimale Prozessabläufe
Marketingmaßnahmen planen und durchführen	Nutzung von natürlichen Ressourcen und Rohstoffen	Verbrauch von Ressourcen	Detaillierte Einblicke der Konkurrenz	Bessere Unternehmensdarstellung
Öffentlichkeitsarbeit betreiben	Nutzung von natürlichen Ressourcen und Rohstoffen	Verbrauch von Ressourcen	Rechtsverfahren	Bessere Unternehmensdarstellung
Kundenbetreuung und Vermittlung von Versicherungen	Emissionen in die Atmosphäre	CO2-Emissionen	Verschlechterung der Luftqualität durch CO2-Emissionen	Einhaltung unseres Betreuungskonzeptes
Bürotätigkeiten im Rahmen der Kernprozesse	Nutzung von natürlichen Ressourcen und Rohstoffen	Verbrauch von Ressourcen	Nichteinhaltung unserer Pflichten aus dem Maklervertrag	Optimale Betreuung unserer Kunden und Bearbeitung aller Kundenangelegenheiten
Öffentlichkeitsarbeit betreiben	Nutzung von natürlichen Ressourcen und Rohstoffen	Verbrauch von Ressourcen	Rechtsverfahren	Bessere Unternehmensdarstellung
Kundenbetreuung und Vermittlung von Versicherungen	Emissionen in die Atmosphäre	CO2-Emissionen	Verschlechterung der Luftqualität durch CO2-Emissionen	Einhaltung unseres Betreuungskonzeptes
Bürotätigkeiten im Rahmen der Kernprozesse	Nutzung von natürlichen Ressourcen und Rohstoffen	Verbrauch von Ressourcen	Nichteinhaltung unserer Pflichten aus dem Maklervertrag	Optimale Betreuung unserer Kunden und Bearbeitung aller Kundenangelegenheiten

Tabelle 2: Ausschnitt der Umweltauswirkungen durch Prozesse bei Dittmeier

Indirekte Umwelt- und Nachhaltigkeitsauswirkungen

Wie bereits zu Beginn des Kapitels erläutert, ergeben sich für uns relevante indirekte Umwelt- und Nachhaltigkeitsaspekte aus der Wechselbeziehung unserer Geschäftstätigkeit mit Dritten. Es ist gemäß EMAS-VO Anhang I, Kapitel

2.b) notwendig diese Aspekte zu berücksichtigen und zu prüfen, inwiefern diese Aspekte beeinflusst und welche Maßnahmen zur Verbesserung der Umwelt- und Nachhaltigkeitsauswirkungen getroffen werden können.

Start
Inhalt
Vorwort der Geschäftsleitung
Vorstellung
Nachhaltigkeitspolitik
Nachhaltigkeitsmanagement
Umweltindikatoren
Wirtschaftsindikatoren
Sozialindikatoren
Nachhaltigkeitsprogramm
Zertifikat

4.9 Kommunikation der Umwelt- und Nachhaltigkeits-Themen (inklusive Auswirkungen nach innen und außen)

Zum Austausch über wichtige Umwelt- und Nachhaltigkeitsthemen greifen wir auf etablierte Kommunikationsstrukturen in unserer Organisation zurück. Diese umfassen u. a. unsere Teammeetings, Führungskreis-, Abteilungsleiter-, Abteilungsbesprechungen und Mitarbeitergespräche. Hier werden die einschlägigen EMAS^{plus}-Themen angesprochen.

Mit unserer Homepage geben wir jedem Interessierten die Möglichkeit, sich über unseren jeweils gültigen Nachhaltigkeitsbericht zu informieren.

Für Fragen, Verbesserungsvorschläge oder alle anderen Anregungen zu EMAS^{plus} ist der Nachhaltigkeitsmanagementbeauftragte zukünftig über eine eigene Mailadresse erreichbar (nachhaltigkeit@dittmeier.de oder umweltschutz@dittmeier.de). Jeden Maileingang erhält auch der/die stellvertretende Nachhaltigkeitsmanagementbeauftragte/r. Die Mailadressen zur Kontaktaufnahme sind auch im Impressum des Nachhaltigkeitsberichts hervorgehoben.

4.10 Nachhaltige Beschaffung

Mit einer gelebten nachhaltigen Beschaffung soll die Einhaltung von sozialen und ökologischen (Mindest-)Anforderungen über die ganze Lieferantenkette auf der Basis ökonomischer Nachhaltigkeit sichergestellt werden.

Der Einkauf von **nachhaltigen** Produkten und Leistungen trägt daher nicht nur zur Resilienz und Zukunftsfähigkeit eines Betriebes bei, sondern auch zu dessen langfristiger Wirtschaftlichkeit. Denn **nachhaltige** Produkte sind langlebig, schonen sowohl Energie als auch Ressourcen und sparen dem Unternehmen so Kosten.

Die Dittmeier Versicherungsmakler GmbH hat hierfür eine Beschaffungsrichtlinie entwickelt und alle an der Beschaffung beteiligten Mitarbeiter über die festgelegten Kriterien informiert. Ein besonderes Augenmerk bei der Auswahl von Lieferanten und Dienstleistern wird auf die Regionalität der Anbieter, eine sozialverträgliche und ökologisch hochwertige Produktion sowie vorhandene Nachhaltigkeitskonzepte gelegt.

Die ausgewählten Lieferanten und Dienstleister werden mittels einer Lieferanten- und Dienstleisterbewertung regelmäßig auf die Aspekte Nachhaltigkeit, Produktqualität, Preis, Zuverlässigkeit und Service bewertet. Zeigt das Ergebnis dieser Bewertung einen Handlungsbedarf auf, werden umgehend Maßnahmen ergriffen, um unsere Nachhaltigkeits- und Qualitätsziele bestmöglich zu verfolgen.

Eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten und Dienstleistern ist für uns selbstverständlich. Daher stehen wir zudem mit unseren Lieferanten, externen Dienstleistern und Kooperationspartnern im regelmäßigen Kontakt und überprüfen die Einhaltung der von uns geforderten Qualitätsstandards

Start
Inhalt
Vorwort der Geschäftsleitung
Vorstellung
Nachhaltigkeitspolitik
Nachhaltigkeitsmanagement
Umweltindikatoren
Wirtschaftsindikatoren
Sozialindikatoren
Nachhaltigkeitsprogramm
Zertifikat

4.11 Nachhaltigkeitsverhalten von Lieferanten und Dienstleistern

Der Einkauf von Büromaterialien, Büroeinrichtung und IT-Ausstattung erfolgt über verschiedene nach Möglichkeit regionale Lieferanten. In der Zusammenarbeit mit externen Anbietern konnte bereits erreicht werden, dass sich

einzelne Lieferanten zu einer nachhaltigen Verfahrensweise im Umgang mit Aufträgen der Dittmeier Versicherungsmakler GmbH verpflichtet haben.

4.12 Fortlaufender Verbesserungsprozess (Management Review)

Ein übergeordnetes Ziel im Nachhaltigkeitsmanagement ist die kontinuierliche Verbesserung der Nachhaltigkeitsleistung des Unternehmens. Um dies zu erreichen, wird jährlich ein **Management-Review** durchgeführt.

Ziel dieser Managementbewertung ist es, die Eignung, Angemessenheit und Wirksamkeit des Nachhaltigkeitsmanagementsystems regelmäßig zu bewerten und dabei zu prüfen, ob die Nachhaltigkeits- und Umweltpolitik im

Unternehmen von allen Mitarbeitenden beachtet und verfolgt wird. Das Management misst zudem, ob die Nachhaltigkeits- und Umweltziele erreicht werden und ob es Verbesserungen gibt.

Die Dittmeier Versicherungsmakler GmbH orientiert sich dabei an dem für Management etablierten Plan-Do-Check-Act-Zyklus:

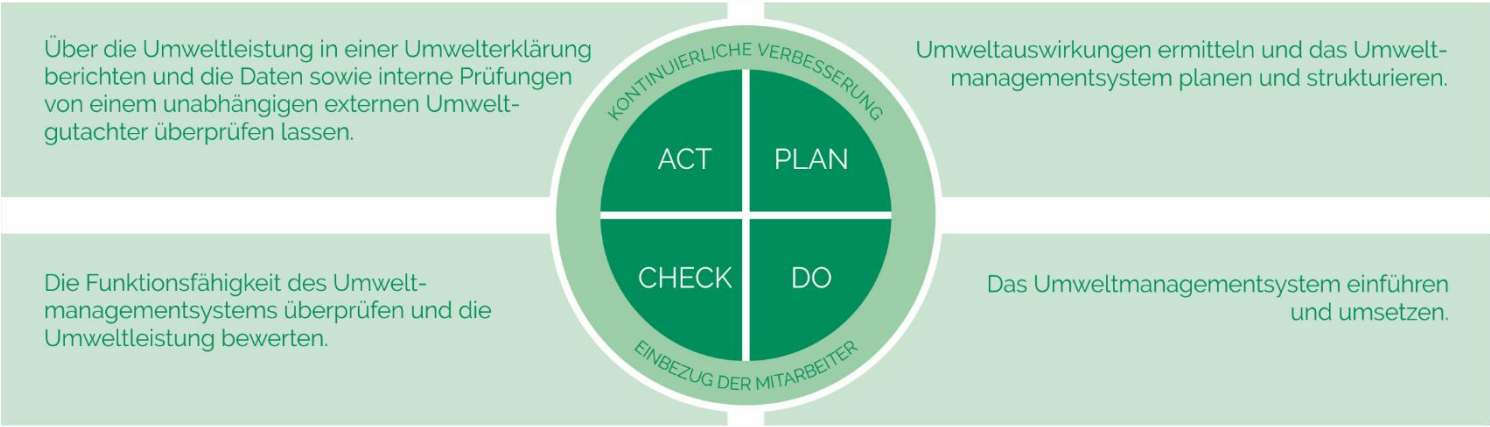


Abbildung 11: Der fortlaufende Verbesserungsprozess bei Dittmeier

Start
Inhalt
Vorwort der Geschäftsleitung
Vorstellung
Nachhaltigkeitspolitik
Nachhaltigkeitsmanagement
Umweltindikatoren
Wirtschaftsindikatoren
Sozialindikatoren
Nachhaltigkeitsprogramm
Zertifikat

5. UMWELTINDIKATOREN

5.1 Stammdaten & standortbezogene Angaben

In der nachfolgenden Tabelle werden die Stammdaten und standortbezogenen Angaben der Dittmeier Versicherungsmakler GmbH dargestellt. Die Informationen aus den Jahren 2020 – 2023 beziehen sich dabei auf die Mitarbeitenden unseres Unternehmens sowie die Mietfläche und Klimafaktoren der Standorte.

Unternehmen/Organisation:	Dittmeier Versicherungsmakler GmbH
Zuletzt bearbeitet:	30.10.2024

Betriebliche Angaben	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023	Einheit
Angaben zum Unternehmen					
Zahl der Mitarbeitenden	52	53	57	60	Anzahl
Angabe zur Fläche					
Gesamte Fläche (Mietfläche)	1528	1406	1406	1406	m²
Versiegelte Fläche	914	817	817	817	m²

Angaben zu den Standorten				
Beheizte Nutzfläche	31.12.20	31.12.21	31.12.22	31.12.23
Kaiserstraße 23-25	816 m²	816 m²	816 m²	816 m²
Kaiserstraße 14	115 m²	459 m²²	459 m²	459 m
Schürerstraße 5b	57 m²	-	-	-
GESAMT	988 m²	1.275 m²	1.275 m²	1.275 m²

Klimafaktoren der Standorte für die Witterungsbereinigung			
2020	2021	2022	2023
1,25	1,08	1,26	1,3

Tabelle 3/4/5: Stammdaten und standortbezogene Angaben zu Dittmeier

Start
Inhalt
Vorwort der Geschäftsleitung
Vorstellung
Nachhaltigkeitspolitik
Nachhaltigkeitsmanagement
Umweltindikatoren
Wirtschaftsindikatoren
Sozialindikatoren
Nachhaltigkeitsprogramm
Zertifikat

5.2 Mobilität

Die nachfolgenden Tabellen stellen den Umweltindikator Mobilität dar. Dabei werden die Jahre 2020 - 2023 verglichen und nach einzelnen Energieträgern und Kraftstoffen unterschieden.

Gesamte Mobilität	Einheit	2020	2021	2022	2023	Veränderung zum Vorjahr/zu 2020
gefahrte Kilometer dienstlich	km	89.122	90.512	136.857	153.274	12%/72%
Fahrzeugbestand Dienst-PKW	Stk.	11	9	11	10	

Energieträger 1: Verbrenner-PKW						
Diesel/Super-Benzin	Einheit	2020	2021	2022	2023	Veränderung zum Vorjahr/zu 2020
gefahrte Kilometer dienstlich	km	82.497	80.979	122.063	69.472	-43,1%/-15,8%
Fahrzeugbestand Verbrenner-PKW	Stk.	10	8	6	4	
Fahrzeugbestand Hybrid-PKW	Stk.	0	0	1	1	
Energieverbrauch	Liter	6.187	6.073	9.155	5.210	
Verbrauch pro 100 km	Liter/100 km	7,5	7,5	7,5	7,5	

Beurteilung: Der Anteil dieselbetriebener Fahrzeuge konnte im Jahr 2023 erheblich reduziert werden, so dass nur noch 69.472 km dienstlich mit Diesel-PKW erfolgten.

Energieträger 2: Strom-PKW						
Strom	Einheit	2020	2021	2022	2023	Veränderung zum Vorjahr
Dienstlich gefahrene Kilometer	km	6.626	9.533	14.794	83.802	466,5%
Fahrzeugbestand PKW	Stk.	1	1	4	5	25%
Ökostromanteil	%	100	96	100	100	-
Energieverbrauch	kWh	1.325	1.907	2.959	16.760	466,5%

Beurteilung: Der Anteil von Elektro-Fahrzeugen konnte im Jahr 2023 erheblich gesteigert werden, so dass statt 14.794 km (2022) im Jahr 2023 83.802 km dienstlich elektrisch gefahren werden konnten. Die Betankung erfolgte zu 100 % mit Öko-Strom

Start
Inhalt
Vorwort der Geschäftsleitung
Vorstellung
Nachhaltigkeitspolitik
Nachhaltigkeitsmanagement
Umweltindikatoren
Wirtschaftsindikatoren
Sozialindikatoren
Nachhaltigkeitsprogramm
Zertifikat

Zusammenfassung

	2020			2021			2022			2023		
Energieträger	gefahren km in km	verbrauchte Energie in kWh	Fahrzeug -bestand in Stück	gefahren km in km	verbrauchte Energie in kWh	Fahrzeug -bestand in Stück	gefahren km in km	verbrauchte Energie in kWh	Fahrzeug -bestand in Stück	gefahren km in km	verbrauchte Energie in kWh	Fahrzeug -bestand in Stück
Diesel	82.497	61.254	10	80.979	60.127	8	122.063	90.632	7	69.472	5.210	5
Strom	6.626	1.325	1	9.533	1.907	1	14.794	2.959	4	83.802	16.760	5
Gesamt	89.123	62.579	11	90.512	62.034	9	136.857	93.591	11	153.274	21.970	10

Tabelle 6/7/8: Die Energieträger zur Mobilität bei Dittmeier

Beurteilung: Durch den Ersatz weiterer Diesel-PKW durch Elektro-Kfz konnte der Energieverbrauch für die Mobilität von 93.591 kWh (2023) auf 21.970 kWh (2024) drastisch gesenkt werden.

Start
Inhalt
Vorwort der Geschäftsleitung
Vorstellung
Nachhaltigkeitspolitik
Nachhaltigkeitsmanagement
Umweltindikatoren
Wirtschaftsindikatoren
Sozialindikatoren
Nachhaltigkeitsprogramm
Zertifikat

5.3 Energie

Energieverbrauch Strom (ohne Mobilität)

Der Umweltindikator Energie bezieht sich auf den Stromverbrauch der Dittmeier Versicherungsmakler GmbH. Hierbei wurde zunächst der Stromverbrauch im Verlauf der Jahre (2020 – 2023) und die gleichzeitige Entwicklung der Büroarbeitsplätze untersucht und der durchschnittliche Verbrauch je Büroarbeitsplatz ermittelt

Die folgenden Tabellen stellen den Stromverbrauch differenziert nach Standorten und Stromerzeugung dar und ermitteln den jeweiligen Stromverbrauch je Mitarbeitenden sowie die Veränderungen in den untersuchten Jahren gegenüber dem Vorjahr.

Strom		2020	2021	2022	2023	
Standorte	Umrechnungs-faktor [in kWh]	Strom (Bezug) in	Strom (Bezug) in	Strom (Bezug) in	Strom (Bezug) in	Veränderung gegenüber 2022 in %
		kWh	kWh	kWh	kWh	
Kaiserstraße 23-25	1	35.023	35.567	34.824	35.608	2,3
Kaiserstraße 14	1	811	14.144	13.229	17.736	34,1
Schürerstraße 5b	1	1.623	-	-	-	-
Stromverbrauch gesamt		37.457	49.711	48.053	53.344	11,0
Mitarbeitende		52	53	57	60	
Verbrauch je Mitarbei-tende / kWh / Jahr		724	938	843	889	
Anteil erneuerbare Energien (Ökostromanteil in %)		100,0	100,0	100,0	100,0	

Tabelle g: Der Stromverbrauch bei Dittmeier (ohne Mobilität)

Beurteilung: Der Stromverbrauch je Mitarbeitenden ist zwar 2023 etwas gestiegen, jedoch weiterhin mit 88g kWh noch gering.

Start
Inhalt
Vorwort der Geschäftsleitung
Vorstellung
Nachhaltigkeitspolitik
Nachhaltigkeitsmanagement
Umweltindikatoren
Wirtschaftsindikatoren
Sozialindikatoren
Nachhaltigkeitsprogramm
Zertifikat

Energieverbrauch Fernwärme

Energieträger 2														
Fernwärme Heizung		2020			2021			2022			2023			Veränderung gegenüber 2022 in %
Standorte	Umrechnungs-faktor [in kWh]	Fernwärme in kWh	Fernwärme witterungs-bereinigt in kWh	Fernwärmeverbrauch pro m²	Fernwärme in kWh	Fernwärme witterungs-bereinigt in kWh	Fernwärmeverbrauch pro m²	Fernwärme in kWh	Fernwärme witterungs-bereinigt in kWh	Fernwärmeverbrauch pro m²	Fernwärme in kWh	Fernwärme witterungs-bereinigt in kWh	Fernwärmeverbrauch pro m²	
		kWh	kWh	[kWh/m²]	kWh	kWh	[kWh/m²]	kWh	kWh	[kWh/m²]	kWh	kWh	[kWh/m²]	
Kaiserstraße 23-25	1	91.578	114.472	140,3	89.964	97.161	119,1	75.899	95.633	117,2	78.995	102.694	125,8	7,4
Kaiserstraße 14	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schürerstraße 5b	1	1.900	2.375	42,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fernwärmeverbrauch gesamt		93.478	116.847	118,3	89.964	97.161	119,1	75.899	95.633	117,2	78.995	102.694	125,8	7,4

Tabelle 10/11: Der Stromverbrauch bei Dittmeier (ohne Mobilität) je Energieträger

Beurteilung: Der Verbrauch an Fernwärme pro m² ist zwar von 117,2 auf 125,8 etwas angestiegen, aber weiterhin auf niedrigem Niveau, da am Gebäude seitens des Vermieters keine weiteren energetischen Sanierungen geplant sind.

- Start
- Inhalt
- Vorwort der Geschäftsleitung
- Vorstellung
- Nachhaltigkeitspolitik
- Nachhaltigkeitsmanagement
- Umweltindikatoren**
- Wirtschaftsindikatoren
- Sozialindikatoren
- Nachhaltigkeitsprogramm
- Zertifikat

Energieverbrauch Strom + Fernwärme

Energieverbrauch an den Standorten (ohne Mobilität)									
	2020		2021		2022		2023		Veränderung gegenüber 2022
	Verbrauch absolut	Verbrauch spezifisch	Verbrauch absolut	Verbrauch spezifisch	Verbrauch absolut	Verbrauch spezifisch	Verbrauch absolut	Verbrauch spezifisch	
Standorte	kWh	kWh/m²	kWh	kWh/m²	kWh	kWh/m²	kWh	kWh/m²	%
Kaiserstraße 23-25	126.601	155,1	125.531	153,8	110.723	135,7	114.603	140	3,5
Kaiserstraße 14	811	7,1	14.144	30,8	13.229	28,8	17.736	39	34,1
Schürerstraße 5b	3.523	62,3	-	-	-	-			-
Gesamter Energieverbrauch	130.935	132,6	139.675	109,5	123.952	97,2	132.339	104	6,8
Energieverbrauch in MWh	130,9		139,7		124,0		132,3		

Tabelle 12: Der Stromverbrauch bei Dittmeier (ohne Mobilität) nach Standorten

Start
Inhalt
Vorwort der Geschäftsleitung
Vorstellung
Nachhaltigkeitspolitik
Nachhaltigkeitsmanagement
Umweltindikatoren
Wirtschaftsindikatoren
Sozialindikatoren
Nachhaltigkeitsprogramm
Zertifikat

Übersicht nach Energieträgern (absoluter Verbrauch)

Energieträger	Einsatzbereich	2020 Gesamt	2021 Gesamt	2022 Gesamt	2023 Gesamt
Strom	Gebäude- und Bürotechnik	37.457 kWh	49.711 kWh	48.053 kWh	53.344 kWh
Fernwärme	Heizung	93.478 kWh	89.964 kWh	75.899 kWh	78.995 kWh
Diesel/Super/Hybrid	Mobilität	61.254 kWh	60.127 kWh	90.632 kWh	51.583 kWh
Strom	Mobilität	1.325 kWh	1.907 kWh	2.959 kWh	16.760 kWh
Summe (Gesamter Energieverbrauch)		323.086 kWh	193.514 kWh	201.708 kWh	200.682 kWh
Erneuerbare Energien kWh		39.674 kWh	37.457 kWh	51.534 kWh	69.434 kWh
Erneuerbare Energien in %		12,3%	19,4%	25,5%	34,6%

Beurteilung: Erfreulicherweise konnte der Anteil erneuerbarer Energien von 25,5% (2023) auf 34,6% im Jahr 2023 gesteigert werden.

Übersicht nach Bereich

	2020	2021	2022	2023
Strom (gesamt)	38.782 kWh	51.618 kWh	51.012 kWh	70.104 kWh
Wärme	93.478 kWh	89.964 kWh	75.899 kWh	78.995 kWh
Wärme (witterungsbereinigt)	117.567 kWh	97.161 kWh	95.633 kWh	102.694 kWh
Mobilität (ohne Strom)	61.254 kWh	60.127 kWh	90.632 kWh	51.583 kWh
Energieverbrauch	193.514 kWh	201.708 kWh	217.543 kWh	200.682 kWh
Energieverbrauch mit Witterungsbereinigung	217.603 kWh	208.905 kWh	237.277 kWh	224.381 kWh

Tabelle 13/14/15: Der Stromverbrauch bei Dittmeier (inklusive Mobilität)

Genutzte Umrechnungsfaktoren

Umrechnungs-faktoren	Einheit	Umrechnung in kWh
Strom	kWh	1
Erdgas	m³	9,88
Fernwärme	kWh	1
Diesel	Liter	9,9
Benzin	Liter	8,85

Start
Inhalt
Vorwort der Geschäftsleitung
Vorstellung
Nachhaltigkeitspolitik
Nachhaltigkeitsmanagement
Umweltindikatoren
Wirtschaftsindikatoren
Sozialindikatoren
Nachhaltigkeitsprogramm
Zertifikat

5.4 Emissionen

Unter dem Umweltindikator Emissionen wurden die Faktoren Stromverbrauch und Mobilität betrachtet. Die entstehenden Luftschadstoffe durch Kraftfahrzeuge wurden im Zusammenhang mit dem Umsatz sowie den Laufleistungen der einzelnen Kraftfahrzeuge dargestellt.

CO ₂ -Emissionen (CO ₂ -Äquivalent)										
		2020		2021		2022		2023		Veränderung
Energieträger	CO ₂ -Faktor	Verbrauch	kgCO ₂ -Äquivalent	Verbrauch	kgCO ₂ -Äquivalent	Verbrauch	kgCO ₂ -Äquivalent	Verbrauch	kgCO ₂ -Äquivalent	
Strom ohne Mobilität	0,000 kg/kWh	37.457 kWh	0,0 kg	49.711 kWh	0,0 kg	48.053 kWh	0,0 kg	53.344 kWh	0,0 kg	-
Fernwärme	0,113 kg/kWh	93.478 kWh	10.563,0 kg	89.964 kWh	10.165,9 kg	75.899 kWh	8.576,6 kg	78.995 kWh	8.926,4 kg	4,1 %
Diesel	0,266 kg/kWh	61.254 kWh	16.293,6 kg	60.127 kWh	15.993,8 kg	90.632 kWh	24.108,1 kg	51.583 kWh	13.721,1 kg	-43,1 %
Elektro-Kfz	0,000 kg/kWh	1.325 kWh	0,0 kg	1.907 kWh	0,0 kg	2.959 kWh	0,0 kg	16.760 kWh	0,0 kg	0,0 %
Kältemittel	CO ₂ -Faktor	Nachfüllmenge (in kg)	kgCO ₂ -Äquivalent	Nachfüllmenge (in kg)	kgCO ₂ -Äquivalent	Nachfüllmenge (in kg)	kgCO ₂ -Äquivalent	Nachfüllmenge (in kg)	kgCO ₂ -Äquivalent	
	0 kgCO ₂ /kg		0,0 kg		0,0 kg		0,0 kg		0,0 kg	

Tabelle 16: CO₂-Emissionen (CO₂-Äquivalent) bei Dittmeier

Start
Inhalt
Vorwort der Geschäftsleitung
Vorstellung
Nachhaltigkeitspolitik
Nachhaltigkeitsmanagement
Umweltindikatoren
Wirtschaftsindikatoren
Sozialindikatoren
Nachhaltigkeitsprogramm
Zertifikat

Schadstoff-klasse	Anteil der Fahrzeuge				
	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023	
	in %	in %	in %	in %	Anzahl
Euro 4	0	0	0	0	0
Euro 5	11	11	0	0	0
Euro 6/ Hybrid	78	78	64	50	5
Elektro	11	11	36	50	5

Tabelle 17: Direkte Luftschadstoffe durch Kfz bei Dittmeier

Absolute CO₂-Emissionen (CO₂-Äquivalente)

	2020	2021	2022	2023
Strom (gesamt)	0,0 kg	0,0 kg	0,0 kg	0,0 kg
Wärme (Heizung)	10.563 kg	10.166 kg	8.577 kg	8.926 kg
Mobilität/Transport	16.294 kg	15.994 kg	24.108 kg	13.721 kg
Kältemittel	0,0 kg	0,0 kg	0,0 kg	0,0 kg
Gesamt in kg	26.857	26.160	32.685	22.648

	2020	2021	2022	2023
Mobilität/Transport				
NO _x	37,0756	28,0122	33,174	11,767
Feinstaub PM	0,0004	0,0004	0,0005	0,000
SO ₂	0,0000	0,0000	0,0000	0,000
Gesamt in kg	37,1	28,0 kg	33,2 kg	11,8 kg

Tabelle 18/19: Absolute CO₂-Emissionen (CO₂-Äquivalente) bei Dittmeier

Start
Inhalt
Vorwort der Geschäftsleitung
Vorstellung
Nachhaltigkeitspolitik
Nachhaltigkeitsmanagement
Umweltindikatoren
Wirtschaftsindikatoren
Sozialindikatoren
Nachhaltigkeitsprogramm
Zertifikat

Angenommene CO₂-Emmisionsfaktoren

Energieträger	
Strom (konventionell)	0,537 kg/kWh
Öko-Strom	0,0 kg/kWh
Erdgas	0,202 kg/kWh
Fernwärme	0,113 kg/kWh
Diesel	0,266 kg/kWh
Benzin	0,264 kg/kWh

Merkblatt zu den CO₂-FaktorenEnergieeffizienz in der Wirtschaft –Zuschuss und Kredit; Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle; Stand 1.1.2019

Eingesetzte Kältemittel	
R-410A (50% R-32, 50% R-125)	1.725 kg/kg

Quelle: LfU

Angenommene Emissionsfaktoren für direkte Luftschadstoffe

Emissionsfaktoren	SO ₂ -Emissionen		NO _x -Emissionen (reale Bedingungen)	Feinstaub-Emissionen (Grenzwerte)
(direkte Emissionen)	direkt		direkt	direkt
Mobilität	kg/km		kg/km	kg/km
Euro 4-Diesel-Pkw	0	0	0,00025	0,000025
Euro 5-Diesel-Pkw	0	0	0,000968	0,0000000045
Euro 6-Diesel-Pkw (6a/b/c)	0	0	0,00063	0,0000000045
Euro6d-TEMP	0	0	0,00008	0,0000000045
Elektro	0	0	0	0,0

Quelle: probas.umweltbundesamt.de, 04.11.2020

Tabelle 20/21: Angenommene Emissionsfaktoren

Start
Inhalt
Vorwort der Geschäftsleitung
Vorstellung
Nachhaltigkeitspolitik
Nachhaltigkeitsmanagement
Umweltindikatoren
Wirtschaftsindikatoren
Sozialindikatoren
Nachhaltigkeitsprogramm
Zertifikat

5.5 Abfall- und Ressourcennutzung

5.5.1 Abfall

Der Unterpunkt Abfall stellt erfasste Stoffströme und angefallene Abfallmengen in den einzelnen Jahren dar. Unterschieden wird dabei zunächst nach ungefährlichen und gefährlichen Abfällen, die anschließend weiter in unterschiedliche Abfallsorten unterteilt wurden.

Getrennsammlungsquote nach GewAbfV § 3 Abs. 3 (Teil 1)					
Abfall		2020	2021	2022	2023
	AVV-Nummer	in t	in t	in t	in t
ungefährliche Abfälle					
Akten zur Vernichtung	19 12 01	1,36	3,64	1,16	2,01
Kaufhaus Altpapier	15 01 01	40	0,00	0,05	0,05
Verpackungen aus Kunststoff/Verbundstoffe (gelbe/r Sack/Tonne)	15 01 02	3	3	3	3
Papier und Pappe (blaue Tonne)	20 01 01	4,04	4,04	4,04	4,04
gem. Verpackung / Materialien (AZV)	15 01 06	0	0,01	0	0
Alkalibatterien	16 06 04	n. b.	n. b.	n. b.	n.b.
Glas	20 01 02	n. b.	n. b.	n. b.	n.b.
Holzabfälle, Kl A I -A III	20 01 38	0	0,015	0	0
gemischte Siedlungsabfälle (Restmüll, schwarze Tonne)	20 03 01	5,62	5,62	5,62	5,62
Elektronikschrott	16 02 14	0	0,03	0,14	0,09
Sonstige Datenträger	16 02 16	0	0,001	0,002	0,002
SUMME ungefährliche Abfälle		14,06	16,35	14,01	14,81

- Start
- Inhalt
- Vorwort der Geschäftsleitung
- Vorstellung
- Nachhaltigkeitspolitik
- Nachhaltigkeitsmanagement
- Umweltindikatoren
- Wirtschaftsindikatoren
- Sozialindikatoren
- Nachhaltigkeitsprogramm
- Zertifikat

Getrenntsammlungsquote nach GewAbfV § 3 Abs. 3 (Teil 2)					
Abfall	AVV Nummer	2020	2021	2022	2023
		in t	in t	in t	in t
Gefährliche Abfälle					
Klimageräte	20 01 23	0	0	0	0
gebrauchte elektrische und elektronische Geräte, die gefährliche Bauteile enthalten (Laptops, Flachbildschirme, etc.)	20 01 35	0,01	0	0	0,01
SUMME gefährliche Abfälle		0,01	0	0	0,01
SUMME (gesamtes Abfallaufkommen)		14,06	16,35	14,01	14,81
Davon getrennt erfasste Abfälle		8,45	10,73	8,39	9,19
Davon gemischt erfasste Abfälle		5,62	5,62	5,62	5,62

2020 in t	2021 in t	2022 in t	2023 in t	Beschreibung
14,06	16,35	14,01	14,81	GESAMTMASSE ALLER GEWERBLICHEN SIEDLUNGSABFÄLLE (ohne Abfälle, die im Rahmen eines Rücknahmesystems zurückgenommen werden und ohne Elektr.-/Batterie-Abfälle, aber inklusive AZB wie Pflichtmüllresttonne)
8,45	10,73	8,39	9,19	MASSE AN GETRENNT ERFASSTEN STOFFSTRÖMEN (inkl. gefährliche gewerbliche Siedlungsabfälle)
60,1 %	65,6 %	59,9 %	62,5 %	Getrenntsammelquote

Getrenntsammlungsquote =

Masse an getrennt erfassten Stoffströmen × 100

Gesamtmasse aller gewerblichen Siedlungsabfälle
(getrennt erfasste + gemischt erfasste Stoffströme)

Tabelle 22/23/24: Abfall- und Ressourcennutzung bei Dittmeier

Start
Inhalt
Vorwort der Geschäftsleitung
Vorstellung
Nachhaltigkeitspolitik
Nachhaltigkeitsmanagement
Umweltindikatoren
Wirtschaftsindikatoren
Sozialindikatoren
Nachhaltigkeitsprogramm
Zertifikat

5.5.2 Wasser/Abwasser

Die nachfolgende Tabelle stellt den Wasser- und Abwasserverbrauch der Dittmeier Versicherungsmakler GmbH in den einzelnen Jahren dar.

Wasser/Abwasser	2020	2021	2022	2023
	in Liter	in Liter	in Liter	in Liter
Verbrauch Kaltwasser	222.301	138.310	151.100	174.590
Verbrauch Warmwasser	17.298	18.100	17.200	13.890
Verbrauch gesamt in m³	240	156	168	188
Verbrauch in Liter	239.599	156.410	168.300	188.480
Abwasser in m³	240	156	168	188
Abwasser in Liter	239.599	156.410	168.300	188.480
Mitarbeitende	52	53	57	60
Verbrauch je Mitarbeitenden (L./Jahr)	4.607	2.951	2.953	3.141

Tabelle 25: Verbrauch von Wasser und Anfall von Abwasser bei Dittmeier

Beurteilung: Der Verbrauch je Mitarbeitenden ist mit 3.141 zwar etwas gestiegen, aber weiterhin auf niedrigem Niveau.

Start
Inhalt
Vorwort der Geschäftsleitung
Vorstellung
Nachhaltigkeitspolitik
Nachhaltigkeitsmanagement
Umweltindikatoren
Wirtschaftsindikatoren
Sozialindikatoren
Nachhaltigkeitsprogramm
Zertifikat

5.5.3 Papier und Druckerzeugnisse

Der Verbrauch an Papier und Druckerzeugnissen sowie die Mengen der Abfallvernichtung werden im Folgenden dargestellt. Der absolute Verbrauch an Kopierpapier wurde dabei auf den Verbrauch je Vollzeitmitarbeiter und Jahr heruntergerechnet.

Verbrauch Kopierpapier

Jahr	Papierverbrauch absolut	Mitarbeitende	Papierverbrauch je Mitarbeitende und Jahr
2020	103.500	52	1.990
2021	119.104	53	2.247
2022	126.964	57	2.227
2023	129.345	60	2.156

Tabelle 26: Verbrauch Kopierpapier bei Dittmeier

Beurteilung: Der Kopierpapierverbrauch konnte in 2023 erneut leicht gesenkt werden.

Mengen der Abfallvernichtung einschließlich Recycling

Aktenvernichtung mit anschließendem Recycling		
Jahr	Menge in kg	kumuliert
2020	1.360	22.473
2021	3.640	26.113
2022	1.160	27.273
2023	2.010	29.283

Tabelle 27: Mengen der Abfallvernichtung einschließlich Recycling bei Dittmeier

Beurteilung: Aufgrund einer Aufräumaktion im Archiv, die nur alle paar Jahre durchgeführt wird, fiel im Jahr 2023 eine erhöhte Menge an.

Start
Inhalt
Vorwort der Geschäftsleitung
Vorstellung
Nachhaltigkeitspolitik
Nachhaltigkeitsmanagement
Umweltindikatoren
Wirtschaftsindikatoren
Sozialindikatoren
Nachhaltigkeitsprogramm
Zertifikat

5.6 Input-/Output-Bilanz

In der Input-/Output-Bilanz wird der ökologisch relevante Input des Unternehmens (Energieverbrauch und Verbrauch von Materialien) dem Output (Abfall, Abwasser, Emissionen) gegenübergestellt.

Schlüsselmaterialien	Einheit	2021	2022	2023
Papierverbrauch Büro	DIN A4-Seiten	119.104	126.964	129.345
	kg	595.5	634.8	646.7
	m²	7.444	7.935	8.084
Druckerzeugnisse 1 (Flyeralarm)	DIN A4-Seiten	9.046	70	0
	kg	45.2	0.4	0
	m²	565	4	0
	Anteil CO₂-neutraler Druck	0 %	0 %	0 %
Druckerzeugnisse 2 (Scheiner)	DIN A4-Seiten	134.675*	25.360	15.250
	kg	673.4	126.8	76.3
	m²	8.417	1.585	953
	Anteil CO₂-neutraler Druck	0 %	0 %	0 %
Druckerzeugnisse 3 (Schleunung + WmDruck)	DIN A4-Seiten	1.071	2.224	0
	kg	5.4	11.1	0
	m²	67	139	0
	Anteil CO₂-neutraler Druck	0 %	0 %	0 %
Druckerzeugnisse gesamt	kg	724.0	138.3	15.250
	m²	9.050	1.728	953

Tabelle 28 Schlüsselmaterialien zur Input-/Output-Bilanz von Dittmeier

Beurteilung: Es wird immer wenn möglich zu 100% Recyclingpapier mit blauem Umweltengel verwendet, jedoch ist nicht bekannt, ob Druckereien und Papierhersteller die ermittelte CO2-Menge ausgeglichen haben. Die verwendeten Farben der Druckereien sind kobaltfrei und entsprechen den ISO-Vorgaben.

Start
Inhalt
Vorwort der Geschäftsleitung
Vorstellung
Nachhaltigkeitspolitik
Nachhaltigkeitsmanagement
Umweltindikatoren
Wirtschaftsindikatoren
Sozialindikatoren
Nachhaltigkeitsprogramm
Zertifikat

Input-Output-Bilanz nach EMAS-Verordnung (EU) 2018/2026

	Einheit	2020	2021	2022	2023	Veränderung
Nutzfläche (beheizte Nettogrundfläche)	m²	1.372	1.275	1.275	1.275	0,0 %
Anzahl Mitarbeitende	Anzahl	52	53	57	60	5,3 %
jährlicher. Umsatz	T€	4.300	5.328	6.437	7.378	14,6 %
Anzahl PKW im Fahrzeugbestand	Anzahl	11	9	11	10	- 9,1 %
Input	Einheit	2020	2021	2022	2023	Veränderung
Verhältnis Stromverbrauch/ Anzahl Mitarbeitende (ohne Mobilität)	kWh/ Mitarbeitende	720	938	843	889	38,5 %
Stromverbrauch (Mobilität)	kWh	1.325	1.907	2.959	16.760	466 %
Verhältnis Stromverbrauch/jährl. Umsatz	kWh/T€	8,711	9,330	7,465	9,502	27 %
Verhältnis Wärmeverbrauch/Nutzfläche (beheizte Nettogrundfläche)	kWh/m²	68	71	60	62	3,3 %
Verhältnis Wärmeverbrauch/ Anzahl Mitarbeitende	kWh/ Mitarbeitende	1.798	1.697	1.332	1.317	-1,1 %
Papierverbrauch Büro	kg	518	596	635	647	1,9 %
Papierverbrauch Büro pro Mitarbeitenden	kg/ Mitarbeitende	10	11	11	11	0 %
Druckerzeugnisse gesamt	kg	92	724	138	76	-44,9 %
klimaneutrale Druckerzeugnisse	%	-	-	-	-	-
Jährlicher Wasserverbrauch in Liter	l	239.599	156.410	151.100	188.480	24,7%
Jährl. Wasserverbrauch in Liter pro Mitarbeitenden	l/ Mitarbeitende	4.608	2.951	2.953	3.141	6,4%
gesamter Flächenverbrauch (Mietfläche)	m²	1.528	1.406	1.406	1.406	0,0 %
gesamte versiegelte Fläche	m²	914	817	817	817	0,0 %
gesamte naturnahe Fläche am Standort	m²	-	-	-	-	-

Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Sozialindikatoren

Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat

Output	Einheit	2020	2021	2022	2023	Veränderung
nicht gefährliche Abfälle	t	14,06	16,35	14,01	14,81	5,7 %
gefährliche Abfälle	t	0,01	0	-	0,01	-
Gesamtes jährliches Abfallaufkommen	t	14,06	16,35	14,01	14,82	5,7 %
Verhältnis Abfallaufkommen je Mitarbeitenden	t/ Mitarbeitende	0,270	0,308	0,246	0,247	0%
Getrennthaltungsquote	%	60	66	60	63	5 %
Jährlicher Wasserverbrauch in m³	m³	240	156	168	188	11,9%
CO ₂ -Emissionen aus Stromverbrauch	tCO ₂ e	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
CO ₂ -Emissionen aus Wärmeverbrauch	tCO ₂ e	10.563	10.166	8.577	8.926	4 %
CO ₂ -Emissionen aus Mobilität	tCO ₂ e	16.294	15.994	24.108	13.721	43,1 %
Gesamtemissionen von Treibhausgasen (CO ₂ e)	tCO ₂ e	26.857	26.160	32.685	22.648	-30,7 %
direkte Gesamtemissionen in die Luft (SO ₂ , NO _x , PM)*	kg	37,08	28,01	33,17	11,77	-64,5 %

*Der Einfluss der Witterung und des Klimas auf den Energieverbrauch wird mittels eines so genannten Klimafaktors erfasst, der sowohl die Temperaturverhältnisse während eines Berechnungszeitraumes als auch die klimatischen Verhältnisse in Deutschland berücksichtigt.
Durch die Anwendung des Klimafaktors können die Energieverbrauchskennwerte verschiedener Berechnungszeiträume und von Gebäuden in verschiedenen klimatischen Regionen Deutschlands (zumindest überschlägig) verglichen werden.
Die Witterungsbereinigung erfolgt durch das Multiplizieren des gemessenen Jahres-Heizenergieverbrauchs mit dem entsprechenden Klimafaktor.
Als Faustregel gilt, dass ein Jahr umso wärmer ist, je größer der Klimafaktor ist.
Die Tabelle der Klimafaktoren ist beim DWD herunterzuladen unter: <https://www.dwd.de/DE/leistungen/klimafaktoren/klimafaktoren.html?nn=16102&lsblid=503514>

Tabelle 29: Input-/Output-Bilanz von Dittmeier

- Start
- Inhalt
- Vorwort der Geschäftsleitung
- Vorstellung
- Nachhaltigkeitspolitik
- Nachhaltigkeitsmanagement
- Umweltindikatoren
- Wirtschaftsindikatoren
- Sozialindikatoren
- Nachhaltigkeitsprogramm
- Zertifikat

6. WIRTSCHAFTSINDIKATOREN

Umsatzerlöse

Betriebliche Angaben	2020	2021	2022	2023	Einheit
Angaben zum Unternehmen					
Zahl der Mitarbeitenden	52	53	57	60	Anzahl
Jährlicher Umsatz	4.579	5.328	6.437	7.378	T€

Tabelle 30: Umsatz bei Dittmeier

Lieferantenmanagement

Unser Umgang mit Lieferanten (Nachhaltige Beschaffung und das von uns geforderte Nachhaltigkeitsverhalten von Lieferanten ergibt sich aus den Punkten 4.10 und 4.11.

Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Sozialindikatoren

Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat

Compliance (Antikorruptionsrichtlinie)

Das Thema „Compliance“ ist in vieler Munde. Aufgrund unserer Zusammenarbeit mit der Kanzlei Michaelis Rechtsanwälte haben wir in Herrn Rechtsanwalt Michaelis auch einen sehr kompetenten Compliance-Beauftragten gefunden.

Definition und Erläuterung

Compliance bzw. Regeltreue (auch Regelkonformität) ist der Begriff für die Einhaltung von Gesetzen und Richtlinien in Unternehmen, aber auch von freiwilligen Kodizes.

Der Begriff Compliance steht für die Einhaltung von gesetzlichen Bestimmungen, regulatorischer Standards und Erfüllung weiterer, wesentlicher und in der Regel vom Unternehmen selbst gesetzter ethischer Standards und Anforderungen.

Anforderung an die Compliance

Die Notwendigkeit zur Einhaltung gesetzlicher Regelungen durch Unternehmen ergibt sich aus dem Grundsatz, dass Gesetze sowohl von natürlichen als auch durch juristische Personen einzuhalten sind. Unternehmen und Unternehmensverantwortliche sind gesetzlich verpflichtet, dafür Sorge zu tragen, dass aus dem Unternehmen heraus keine Gesetzesverstöße erfolgen.

Sicherstellung der Compliance

Die Nichteinhaltung von Regeln kann zu Unternehmensstrafen, Bußgeldern, Gewinnabschöpfung oder dem Verfall des durch den Gesetzesverstoß erzielten Gewinn führen. Diese direkten Verluste werden durch zusätzliche externe und interne Kosten für Verfahren, Schadensersatzansprüche und Rückabwicklungen erhöht.

Compliancekultur

Als Compliancekultur werden die Grundeinstellungen und Verhaltensweisen, die von der Unternehmensleitung vermittelt werden, bezeichnet. Die Compliancekultur soll allen Unternehmensbeteiligten sowie auch Kunden und Lieferanten des Unternehmens die Bedeutung vermitteln, die das Unternehmen der Beachtung von Regeln beimisst und damit bei allen Beteiligten die Bereitschaft zu regelkonformem Verhalten fördern.

Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Sozialindikatoren

Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat

Compliance-Regeln

Vorwort und Grundsätze

Die Mitarbeiter und Partner unserer Firma verpflichten sich, stets in Übereinstimmung mit den geltenden nationalen und internationalen Gesetzen, Richtlinien und Konventionen zur Geschäftsethik und zur sozialen Verantwortung zu handeln.

Das Ansehen unserer Firma wird durch das Verhalten jedes Mitarbeiters oder Partners innerhalb und außerhalb der Firma zu jeder Zeit gefördert. Jeder Mitarbeiter/Partner fördert die Gemeinschaft mit seinem Wissen und durch sein Engagement und verpflichtet sich zur regelmäßigen Aus- und Weiterbildung.

Integrität im Geschäftsverkehr

Integrität bedeutet, dass Mitarbeiter unseres Unternehmens nicht versuchen, ihre Geschäftspartner unrechtmäßig zu beeinflussen oder sich beeinflussen zu lassen. Wir tolerieren keine Korruption oder Bestechung. Wir machen keine Geschäfte, die mit Verletzung von gesetzlichen Bestimmungen oder Unternehmensgrundregeln verbunden sind.

Die Annahme oder Gewährung von Vorteilen muss immer im Einklang mit den Gesetzen und unseren internen Regelungen stehen. Als Vorteil gilt jegliche Zuwendung, auch wenn sie nur mittelbar erfolgt.

Fairness im Wettbewerb

Verstöße gegen das Kartellrecht können dem Unternehmen erheblichen Schaden zufügen. Preisabsprachen, Preisbindungen, Marktaufteilungen oder jede Art von unlauteren Wettbewerbsbeschränkungen werden von uns nicht toleriert. Wir sorgen für faire Arbeitsbedingungen und verpflichten uns zu einem respektvollen Umgang miteinander.

Niemand darf aus Gründen der Rasse oder wegen der ethnischen Herkunft, des Geschlechts, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung, des Alters oder der sexuellen Identität begünstigt, benachteiligt, ausgegrenzt oder bevorzugt werden.

Wir leisten einen positiven Beitrag zur Verbesserung von geschäftlichen Standards für Integrität, Transparenz und Verantwortlichkeit in allen Tätigkeitsbereichen.

Wir trennen Unternehmens- und Privatinteressen und vermeiden Interessenkonflikte.

Geschäftsentscheidungen und -aktivitäten müssen sich am besten Interesse der Gesellschaft orientieren und dürfen nicht von persönlichen Interessen und Beziehungen beeinflusst sein. Beziehungen zu aktuellen oder zukünftigen Lieferanten, Kunden, Auftragnehmern, Wettbewerbern, Behörden oder anderen Angestellten dürfen eine unabhängige und fundierte Entscheidung im Interesse der Gesellschaft nicht beeinflussen.

Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Sozialindikatoren

Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat

Umweltschutz, Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz sind wesentliche Grundwerte, denen sich unser Unternehmen verpflichtet fühlt.

Die Gesundheit unserer Mitarbeiter ist ein hohes Gut. Die Einhaltung der relevanten Sicherheitsbestimmungen ist für uns selbstverständlich. Effizienter Einsatz aller Ressourcen und die Einführung aller notwendigen Maßnahmen zum Umweltschutz sind für uns ein wichtiger Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung.

Wir schützen das geistige Eigentum unseres Unternehmens und respektieren die Schutzrechte Dritter. Vertrauliche Informationen und Geschäftsgeheimnisse werden vor

dem Zugriff Dritter geschützt. Dies gilt auch für Informationen, die uns Kunden oder Lieferanten anvertraut haben.

Die Aktenführung unseres Unternehmens ist ordnungsgemäß, klar und transparent.

Die wesentlichen Geschäftsprozesse werden angemessen dokumentiert und die rechnungslegungsrelevanten Informationen über Geschäftsvorgänge werden vollständig und korrekt erfasst. Die Einhaltung der Grundsätze unseres Qualitätsmanagements sind selbstverständlich.

Jeder Mitarbeiter bei Dittmeier hat diese Regeln persönlich unterzeichnet.

Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Sozialindikatoren

Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat

7. SOZIALINDIKATOREN UND EMAS^{plus} LEISTUNGSINDIKATOREN

7.1 Leistungsindikatoren – Soziales Engagement

a) Mitarbeitendenstruktur

- Anzahl Führungskräfte nach Geschlecht, Altersgruppe, Weitere Diversitätskriterien
- Anteil MA (ggf. nach Kategorie) nach Geschlecht, Altersgruppe, Weitere Diversitätskriterien

b) Arbeitsplatzsicherheit

- Gesundheits- und Unfallquote

c) Geschlechterverhältnis

- Prozentsatz der Angestellten pro Angestelltenkategorie in jeder der folgenden Diversitätskategorien: Geschlecht; Altersgruppe unter 30 Jahre alt, 30–50 Jahre alt, über 50 Jahre alt; gegebenenfalls andere Diversitätsindikatoren wie z. B. Minderheiten oder schutzbedürftige Gruppen.
- Verhältnis des Grundgehalts und der Vergütung von Frauen zum Grundgehalt und zur Vergütung von Männern für jede Angestelltenkategorie, aufgeschlüsselt nach wichtigen Betriebsstätten.

d) Weiterbildung

- durchschnittliche Stundenzahl, die die Angestellten einer Organisation während des Berichtszeitraums für die Aus- und Weiterbildung aufgewendet haben, aufgeschlüsselt nach Geschlecht.

e) Neueinstellungen/Fluktuation

- Gesamtzahl und Rate neuer Angestellter während des Berichtszeitraums, nach Altersgruppe und Geschlecht.
- Gesamtzahl und Rate der Angestelltenfluktuation während des Berichtszeitraums, nach Altersgruppe und Geschlecht.

f) Sozialer Dialog/Vorschlagswesen

- Hinweis über gelebte Struktur

g) Diskriminierung

- Gesamtzahl der Diskriminierungsvorfälle während des Berichtszeitraums

h) Mitarbeiterzufriedenheit

- durch anonyme Befragung aller Mitarbeitenden

Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Sozialindikatoren

Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat

7.2 Leistungsindikatoren – Mitarbeitendenzufriedenheit

Zu berücksichtigende Themen der ISO 26000 für die Mitarbeitendenbefragung und Messung der Mitarbeitendenzufriedenheit im Rahmen der Nachhaltigkeitsprüfung.

- Weiterbildung – Zugang zu Qualifizierungsmöglichkeiten, Einstellungs- und Beschäftigungsfähigkeit fördern (Beitrag zur wirtschaftlichen und sozialen Entwicklung).
- Entscheidungsprozesse – Einbindung in Entscheidungsprozesse.

- Arbeitsplatzsicherheit – Information über Veränderungen den Arbeitsplatz betreffend und Einbindung über Mitarbeitendenvertretung.
- Arbeitsbedingungen – Bezahlung (im Verhältnis zur Tätigkeit, gleiche Bezahlung), Arbeitszeiten, Elternzeit, Diversity-Engagement, Familienfreundlichkeit/Work-Life-Balance, Einhaltung gesetzlicher Vorgaben sicherstellen.
- Sozialer Dialog – Austausch von Informationen zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer.

Start
Inhalt
Vorwort der Geschäftsleitung
Vorstellung
Nachhaltigkeitspolitik
Nachhaltigkeitsmanagement
Umweltindikatoren
Wirtschaftsindikatoren
Sozialindikatoren
Nachhaltigkeitsprogramm
Zertifikat

Mitarbeiterstruktur	2020			2021			2022			2023		
Anzahl Geschäftsführer	M	W	D	M	W	D	M	W	D	M	W	D
	1	0	0	1	0	0	1	0	0	1	0	0
Anzahl Mitarbeitende mit Prokura	M	W	D	M	W	D	M	W	D	M	W	D
	2	0	0	3	1	0	3	1	0	4	1	0
Anzahl alle Führungskräfte nach Geschlecht (o. Gf.)	M	W	D	M	W	D	M	W	D	M	W	D
	5	1	0	5	1	0	5	1	0	5	1	0
Anzahl Führungskräfte Altersgruppe (o. Gf.)	<30 Jahre	30 - 50 Jahre	>50 Jahre	<30 Jahre	30 - 50 Jahre	>50 Jahre	<30 Jahre	30 - 50 Jahre	>50 Jahre	<30 Jahre	30 - 50 Jahre	>50 Jahre
	0	4	2	0	4	2	0	4	2	3	3	0

Arbeitsplatzsicherheit	2020		2021		2022		2023	
Arbeitsunfälle (inkl. Wegeunfälle)	0		1		2		0	
Gesundheitsquote (= 100 % abzgl. Krankheitsquote)	96,82		96,79		96,07		97,09	

Geschlechterverhältnis	2020			2021			2022			2023		
Prozentsatz der Angestellten nach Geschlecht (ohne Gf)	M	W	D	M	W	D	M	W	D	M	W	D
	54,9	45,1	0,0	55,8	44,2	0,0	55,4	44,6	0,0	56,1	43,9	0,0

Tabelle 31: Leistungsindikatoren der EMASplus-Richtlinie

- Start
- Inhalt
- Vorwort der Geschäftsleitung
- Vorstellung
- Nachhaltigkeitspolitik
- Nachhaltigkeitsmanagement
- Umweltindikatoren
- Wirtschaftsindikatoren
- Sozialindikatoren
- Nachhaltigkeitsprogramm
- Zertifikat

Altersverhältnis	2020			2021			2022			2023		
Prozentsatz der Angestellten nach Alter (ohne Gf)	<30 Jahre	30 - 50 Jahre	>50 Jahre	<30 Jahre	30 - 50 Jahre	>50 Jahre	<30 Jahre	30 - 50 Jahre	>50 Jahre	<30 Jahre	30 - 50 Jahre	>50 Jahre
Gesamt	23,5	60,8	15,7	25,0	53,8	21,2	23,2	51,8	25,0	21,1	52,6	26,3
Durchschnittsalter	40,9 Jahre			40,9 Jahre			41,7 Jahre			41,1 Jahre*		
Gehaltsverhältnis	2020			2021			2022			2023**		
Verhältnis Grundgehalt/ Vergütung von Frauen im Vergleich zu Männern (ohne Gf., ab 2021 ohne Azubis und 450 €-Kräfte)	M	W	D	M	W	D	M	W	D	M	W	D
Gesamt	54,6	45,4	0,0	52,7	47,3	0,0	52,7	47,3	0,0	52,8	47,2	0,00

Tabelle 32: Leistungsindikatoren der EMASplus-Richtlinie

*Im Durchschnittsalter nicht berücksichtigt sind 3 Reinigungskräfte, die nicht im operativen Bereich tätig sind.

** Nicht enthalten sind der Geschäftsführer, Reinigungskräfte, Azubis und geringfügig Beschäftigte. Der Lohn von Teilzeitbeschäftigten wurde auf 39,5 Std./Woche hoch gerechnet.

- Start
- Inhalt
- Vorwort der Geschäftsleitung
- Vorstellung
- Nachhaltigkeitspolitik
- Nachhaltigkeitsmanagement
- Umweltindikatoren
- Wirtschaftsindikatoren
- Sozialindikatoren
- Nachhaltigkeitsprogramm
- Zertifikat

Weiterbildung	2020			2021			2022			2023		
durchschnittliche Stundenzahl für Aus- und Weiterbildung	M	W	D	M	W	D	M	W	D	M	W	D
Gesamt	68,4	50,4	0,0	66,2	62,7	0,0	102,1	67,2	0,0	122,1	61,7	0,0

Neueinstellungen/ Fluktuation	2020			2021			2022			2023		
neu eingestellte Ange- stellte nach Geschlecht	M	W	D	M	W	D	M	W	D	M	W	D
Anzahl	2	2	0	2	0	0	3	3	0	2	1	0
neu eingestellte Ange- stellte nach Altersgruppe	<30 Jahre	31 - 50 Jahre	>50 Jahre	<30 Jahre	31 - 50 Jahre	>50 Jahre	<30 Jahre	31 - 50 Jahre	>50 Jahre	<30 Jahre	31 - 50 Jahre	>50 Jahre
Anzahl	3	1	0	2	0	0	0	5	1	2	1	0
Angestelltenfluktuation nach Geschlechts- zugehörigkeit	M	W	D	M	W	D	M	W	D	M	W	D
Anzahl	1	0	0	0	1	0	1	1	0	2	0	0
Angestelltenfluktuation nach Altersgruppe	<30 Jahre	30 - 50 Jahre	>50 Jahre	<30 Jahre	30 - 50 Jahre	>50 Jahre	<30 Jahre	30 - 50 Jahre	>50 Jahre	<30 Jahre	30 - 50 Jahre	>50 Jahre
Anzahl	0	1	0	0	1	0	2	0	0	0	1	1

Tabelle 33: Leistungsindikatoren der EMASplus-Richtlinie

- Start
- Inhalt
- Vorwort der Geschäftsleitung
- Vorstellung
- Nachhaltigkeitspolitik
- Nachhaltigkeitsmanagement
- Umweltindikatoren
- Wirtschaftsindikatoren
- Sozialindikatoren**
- Nachhaltigkeitsprogramm
- Zertifikat

Sozialer Dialog/Vorschlagswesen

Für das Ideenmanagement und Vorschlagswesen gibt es für die Mitarbeitenden mehrere Kanäle:

- Regelmäßige Abteilungsbesprechungen
- Vorschlagswesen in MS Teams, das für alle einsehbar ist
- Team-Besprechung der Geschäftsleitung mit allen Mitarbeitenden (4 x im Jahr)

Diskriminierung	2020	2021	2022	2023
Gesamtzahl der Diskriminierungsvorfälle	0	0	0	0

Tabelle 34: Leistungsindikatoren der EMAS^{plus}-Richtlinie

Mitarbeiterzufriedenheit	2020	2021	2022	2023
Gesamt	nicht ermittelt	1,97	nicht ermittelt	1,9

Tabelle 35: Leistungsindikatoren der EMAS^{plus}-Richtlinie

Start
Inhalt
Vorwort der Geschäftsleitung
Vorstellung
Nachhaltigkeitspolitik
Nachhaltigkeitsmanagement
Umweltindikatoren
Wirtschaftsindikatoren
Sozialindikatoren
Nachhaltigkeitsprogramm
Zertifikat

8. UMWELT- UND NACHHALTIGKEITSAKTIVITÄTEN

8.1 Bisher umgesetzte Maßnahmen

Thema	Maßnahmen	Durch wen, bis wann
<div>Nachhaltige Mitgliedschaften</div> <div><div>12 NACHHALTIGER KONSUM UND PRODUKTION</div><div>9 INDUSTRIE, INNOVATIONEN UND INFRASTRUKTUR</div><div>17 PARTNER-SCHAFTEN ZUR ERREICHUNG DER ZIELE</div></div>	Seit 2022 bestehen Mitgliedschaften im BNW (Bundesverband für nachhaltige Wirtschaft) und FOU Würzburg. Durch unsere Mitgliedsbeiträge sollen die Organisationen gestärkt werden, um in der Politik eine starke Stimme für nachhaltige Wirtschaft zu haben.	TD im Jahr 2023
<div>Erhöhung Anteil Elektroautos</div> <div><div>12 NACHHALTIGER KONSUM UND PRODUKTION</div><div>13 MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ</div></div>	Der Anteil von Elektro-Fahrzeugen konnte im Jahr 2023 erheblich gesteigert werden, so dass statt 14.794 km (2022) im Jahr 2023 83.802 km dienstlich elektrisch gefahren werden konnten. Dadurch konnte der Energieverbrauch für die Mobilität von 93.591 kWh (2023) auf 21.970 kWh (2024) drastisch gesenkt werden.	Während des ganzen Jahres 2023
<div>Lohnangleichung zwischen Mann und Frau</div> <div><div>5 GESCHLECHTER-GLEICHHEIT</div><div>10 WENIGER UNGLEICHHEITEN</div></div>	Mit einem externen Personalberater wurde ein System geschaffen, dass die Löhne aller Mitarbeitenden vergleicht und somit Transparenz schafft. Als Ergebnis kann festgehalten werden, dass Männer und Frauen für gleiche Arbeit und gleiche Leistung nicht benachteiligt werden.	TD/AL Januar 2023
<div>Mitarbeitenden-Zufriedenheit</div> <div><div>5 GESCHLECHTER-GLEICHHEIT</div><div>8 MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT UND WIRTSCHAFTS-WACHSTUM</div><div>10 WENIGER UNGLEICHHEITEN</div></div>	Im Januar 2023 erfolge eine Mitarbeitenden-Zufriedenheitsumfrage. Als Ergebnis wurde die letzte Note von 1,97 sogar nochmals auf 1,90 verbessert.	CS / Februar 2023

Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Sozialindikatoren

Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat

Kommunikations-Maßnahmen



Ca. alle 6 Wochen findet seit Anfang 2023 ein „Meet & Eat“ statt. Hier kommt ein Koch: In bzw. ein Catering-Service in der Mittagspause vorbei und bietet den Mitarbeitenden verschiedene kleine Gerichte. Ziel der Aktion ist der Austausch und das Miteinander, sowie das gegenseitige Verständnis der Mitarbeitenden der einzelnen Abteilungen zu fördern. Ziel ist auch, dass die Mitarbeitenden nach den Corona-Jahren verstärkt wieder in Kommunikation treten und so das Verständnis für die gegenseitige Arbeit erläutert und besprochen werden kann.

TD 2023

Mobilität im ÖPNV



Im Mai 2023 gleich nach Einführung des Deutschland-Tickets wurde allen Mitarbeitenden angeboten, zu 100 % Firmenkosten ein Deutschland-Ticket zu wählen.

TD Mai 2023

Völkerverständigung



Im Mai 2023 erfolgte zur Völkerverständigung ein Fußballspiel gegen unbegleitete Flüchtlinge. Anschließend luden wir alle zum Umtrunk ein und man tauschte sich aus. Eine Wiederholung dieser gelungenen Aktion ist für Frühjahr 2024 geplant. Auch für die Dittmeier-Mitarbeiter trug diese Aktion zum verstärkten Miteinander bei.

Alle Dittmeier mit Fußball-Leidenschaft Mai 2023

Durchführung der ASA-Sitzung



Im Mai 2023 fand die ASA-Sitzung statt

Angelika Platzer Mai 2023 mit Betriebsarzt, TD und Fachkraft für Arbeitssicherheit

Rettungsweg für Rollstuhlfahrer



Reihenfolge der Tonnen im Hof neu angeordnet. Dadurch können Rollstuhlfahrer über die hintere Eingangstüre gerettet werden, wenn die Hauptaustangstüre versperrt wäre.

Schilder sind erstellt, mit denen darauf hingewiesen wird, dass der neu geschaffene Weg als Rettungsweg auch freizuhalten ist.

TD, Juni 2023

Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Sozialindikatoren

Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat

Ecomapping



Es wurde erneut ein Ecomapping unter Leitung von WUQM vom 15. - 18.05.2023 durchgeführt. Alle kurzfristig umsetzbaren Schwachstellen wurden bereits beseitigt.

FB/TD Juni 2023

Umsatzsteigerung



Für das Jahr 2023 wurde erneut ein um 14,6 % höherer Umsatz als im letzten Geschäftsjahr (2022) erreicht.

TD mit Bilanzerstellung für 2022 im Jahr 2023

Resilienz-Vorsorge



Am 10.07.2023 fand mit Dr. Jörg Schröder ein Resilienz-Seminar statt. Ziel ist es, dass die Mitarbeitenden Unterstützung zur Bewältigung von Beruf und Familie und Kenntnisse für eine besserer Work-Life-Balance erhalten.

10.07.2023

Erste-Hilfe-Kurse



Über 30 Mitarbeitende führten am 17.07. und 24.07.23 eine Auffrischung des Erste-Hilfe-Kurses durch.

AP/Juli 2023

Start
Inhalt
Vorwort der Geschäftsleitung
Vorstellung
Nachhaltigkeitspolitik
Nachhaltigkeitsmanagement
Umweltindikatoren
Wirtschaftsindikatoren
Sozialindikatoren
Nachhaltigkeitsprogramm
Zertifikat

8.2 Geplante Aktivitäten und Ziele nach EMAS^{plus}

Thema	Maßnahmen	Durch wen, bis wann
<div>Ausbau und Weiterentwicklung von Produkten</div> <div></div>	Für die Erhöhung der Wertschöpfung unserer Kunden sollen die Produkte für mehr Verkehrssicherheit und Betriebshofschutz gegen Brandschäden ausgebaut und weiterentwickelt werden.	TD/FW 2024/2025
<div>Werte-Abfrage durch Mitarbeitende</div> <div></div>	Alle Mitarbeiter sollen daran beteiligt werden, die Werte abzufragen, für die die Firma Dittmeier steht. Dann werden gemeinsame Werte festgelegt, für die die Mitarbeitenden und die Firma steht. Hierfür wird der Wirtschaftsethiker Prof. Dr. Bolsinger beauftragt.	TD Sommer 2024
<div>Stromerzeugung ohne Emissionen</div> <div></div>	Auf mindestens einem Bürogebäude soll eine PV-Anlage installiert werden, wenn trotz bisherigem Verbot der Stadt möglich.	TD bis 2027
<div>Umsatzsteigerung</div> <div></div>	Für das Jahr 2024 wird erneut ein um 15 % höherer Umsatz als im letzten Geschäftsjahr 2023 geplant.	TD mit Bilanzerstellung für 2024 im Jahr 2025

Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Sozialindikatoren

Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat

9. IMPRESSUM

Herausgeber:

Dittmeier-Versicherungsmakler GmbH
Kaiserstraße 23-25, 97070 Würzburg

Tel.: 0931 98 00 70-0
Fax: 0931 98 00 70-20

E-Mail: info@dittmeier.de

Internet: www.dittmeier.de

Autoren:

Thomas Dittmeier
Angelika Platzer
Fabian Bock

Satz und Gestaltung:

Thomas Dittmeier
Angelika Platzer
Sabine Rückert

Druck:

Gedruckt auf Papier mit



„Blauer-Engel“-Umweltkennzeichnung

Fotos: Dittmeier Versicherungsmakler GmbH

Ansprechpartner:

Nachhaltigkeits- Managementbeauftragte:

Thomas Dittmeier

Tel.: 0931 98 00 70-30
Fax: 0931 98 00 70-530

E-Mail: thomas.dittmeier@dittmeier.de

Fabian Bock

Tel.: 0931 98 00 70-622
Fax: 0931 98 00 70-5622

E-Mail: fabian.bock@dittmeier.de

Umweltgutachter:

Thorsten Grantner
OmniCert Umweltgutachter GmbH

Kaiser-Heinrich-II.-Straße 4
93077 Bad Abbach

Tel.: 09405 955 82-0
E-Mail: info@omnicert.de

Internet: www.omnicert.de

Vorschläge für Verbesserungen und mehr Nachhaltigkeit:

nachhaltigkeit@dittmeier.de
umweltschutz@dittmeier.de

10. Zertifikat

Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Sozialindikatoren

Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikate

ZERTIFIKAT

Nachhaltigkeitsmanagement nach EMAS^{plus}



Dittmeier Versicherungsmakler GmbH
Kaiserstraße 23
D-97070 Würzburg

Zertifizierte Standorte: 1

Das Zertifikat Nr. DE-D2021-01 ist gültig bis
 14.09.2025

Der EMAS^{plus}-Gutachter hat das Nachhaltigkeitsmanagementsystem, die Nachhaltigkeitsbetriebsprüfung, ihre Ergebnisse, die Nachhaltigkeitsleistungen und den Nachhaltigkeitsbericht der Organisation geprüft.

Durch das dokumentierte Audit wurde zudem der Nachweis erbracht, dass das Managementsystem und der Nachhaltigkeitsbericht die Anforderungen des Nachhaltigkeitsmanagementsystems EMAS^{plus} gemäß der aktuell gültigen Richtlinie 2020 erfüllen.

EMAS^{plus} setzt ein valides Umweltmanagementsystem nach EMAS voraus und orientiert sich an den Prinzipien und Kernthemen des internationalen Leitfadens DIN ISO 26000 (Leitfaden zur gesellschaftlichen Verantwortung). Die Nachhaltigkeitszertifizierung nach der EMAS^{plus} Richtlinie ersetzt nicht die EMAS-Registrierung nach der VO (EG)1221/2009.

Stuttgart, 07.09.2021

Günter Koschwitz

Günter Koschwitz
 Vorstand
 KATE Umwelt & Entwicklung e.V.

Michael Vötsch

Michael Vötsch
 Vorstand
 KATE Umwelt & Entwicklung e.V.

Start
Inhalt
Vorwort der Geschäftsleitung
Vorstellung
Nachhaltigkeitspolitik
Nachhaltigkeitsmanagement
Umweltindikatoren
Wirtschaftsindikatoren
Sozialindikatoren
Nachhaltigkeitsprogramm
Zertifikat

1. ABBILDUNGEN

Abbildung 1:	Große Auswahl: Die Versicherungspartner von Dittmeier für Kfz-Flotten
Abbildung 2:	Zahlen, Daten und Fakten zu Dittmeier
Abbildung 3:	Eingang zur Kaiserstr. 23 (2., 3., 4. u. 5. OG + Keller und Hoffläche)
Abbildung 4:	Seiteneingang zur Kaiserstr. 25 (2., 3., u. 4. OG)
Abbildung 5:	Kaiserstr. 14 (1. u. 2. OG)
Abbildung 6:	Organigramm von Dittmeier
Abbildung 7:	Die Stakeholder von Dittmeier hinsichtlich ihres Interesses und Einflusspotenzials
Abbildung 8:	Die Kontextanalyse von Dittmeier mit ihren wesentlichen Faktoren
Abbildung 9:	Die UN-Ziele für eine nachhaltige Entwicklung
Abbildung 10:	Die Prozesse bei Dittmeier
Abbildung 11:	Der fortlaufende Verbesserungsprozess bei Dittmeier

2. TABELLEN

Tabelle 1:	Für Dittmeier relevante SDGs
Tabelle 2:	Ausschnitt der Umweltauswirkungen durch Prozesse bei Dittmeier
Tabelle 3/4/5:	Stammdaten und standortbezogene Angaben zu Dittmeier
Tabelle 6/7/8:	Die Energieträger zur Mobilität bei Dittmeier
Tabelle 9:	Der Stromverbrauch bei Dittmeier (ohne Mobilität)
Tabelle 10/11:	Der Stromverbrauch bei Dittmeier (ohne Mobilität) je Energieträger
Tabelle 12:	Der Stromverbrauch bei Dittmeier (ohne Mobilität) nach Standorten
Tabelle 13/14/15:	Der Stromverbrauch bei Dittmeier (inklusive Mobilität)
Tabelle 16:	CO2-Emissionen (CO2-Äquivalent) bei Dittmeier
Tabelle 17:	Direkte Luftschadstoffe durch Kfz bei Dittmeier
Tabelle 18/19:	Absolute CO2-Emissionen (CO2-Äquivalente) bei Dittmeier
Tabelle 20/21:	Angenommene Emissionsfaktoren
Tabelle 22/23/24:	Abfall- und Ressourcennutzung bei Dittmeier
Tabelle 25:	Verbrauch von Wasser und Anfall von Abwasser bei Dittmeier
Tabelle 26:	Verbrauch Kopierpapier bei Dittmeier
Tabelle 27:	Mengen der Abfallvernichtung einschließlich Recycling bei Dittmeier
Tabelle 28:	Schlüsselmaterialien zur Input-/Output-Bilanz von Dittmeier
Tabelle 29:	Input-/Output-Bilanz von Dittmeier
Tabelle 30:	Umsatz bei Dittmeier
Tabelle 31-35:	Geforderte Leistungsindikatoren der EMASplus-Richtlinie